



MITTEILUNGSBLATT

Nachruf

Die Gemeinde Warthausen trauert um ihren früheren Gemeinderat Herrn

Karl Bopp

der am 30. März im Alter von 96 Jahren verstorben ist.

Karl Bopp gehörte von 1975 bis 1989 dem Gemeinderat an. In guter Erinnerung bleibt dabei vor allem sein Einsatz im Technischen Ausschuss und Umweltausschuss. Ein besonderes Anliegen war ihm die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu bewahren. Mit Engagement und Pflichtbewusstsein hat er dieses Ehrenamt ausgeübt.

Gemeinderat und Verwaltung der Gemeinde Warthausen nehmen mit großer Dankbarkeit Abschied von dem Verstorbenen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt der Familie und den Angehörigen.

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Sa, 12.04.2025
9-12 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

So, 13.04.2025
10:15 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

So, 13.04.2025
10:15 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Sa, 19.04.2025
17 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Sa, 19.04.2025
20 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

So, 20.04.2025
10:15 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

So, 20.04.2025

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Mo, 21.04.2025
10:15 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Mitmachaktion

Förderverein Freibad Warthausen

Freibad

Palmprozession mit Palmsegen und Leidensgeschichte

Katholische Kirchengemeinde

Kirche Warthausen

Gottesdienst mit Prozession mit Tonika kizz

Katholische Kirchengemeinde

Kirche Birkenhard

Feier der Osternacht für Kinder

Katholische Kirchengemeinde

Kirche Birkenhard

Feier der Osternacht anschließend Agabe im Heggelinhaus

Katholische Kirchengemeinde

Kirche Warthausen

Osterfestgottesdienst mit Musikverein

Katholische Kirchengemeinde

Kirche Warthausen

Osterhase im Schützenhaus

Schützenverein Birkenhard

Schützenhaus

Osterfestgottesdienst

Katholische Kirchengemeinde

Kirche Birkenhard

Bitte beachten Sie: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte. Bitte informieren Sie sich beim jeweiligen Veranstalter, ob die hier eingetragenen Veranstaltungen stattfinden. Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie außerdem auf unserer Homepage unter: <https://www.warthausen.de/veranstaltungen>

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender 11.04.-21.04.2025

Fr, 11.04.2025
18 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Fr, 11.04.2025
18:30 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Hauptversammlung

Förderverein TSV Warthausen

Feuerwehrhaus

Hauptversammlung

TSV Warthausen

Feuerwehrhaus



Freibad Warthausen



FREIBAD WARTHAUSEN



Mach
mit!

Mitmach- Aktion

Wir machen unser Freibad
sommerfit

9 - 12 Uhr

Sa. 12. April. '25



Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Gemeinde Warthausen
Landkreis Biberach

1. Änderung zur Satzung über die Benutzung des Freibades Warthausen (Haus- und Badeordnung)

Aufgrund der §§ 4 und 142 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 in der z.zt. gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Warthausen am 07.04.2025 folgende Änderung zur Satzung über die Benutzung des Freibades Warthausen vom 17.03.2015 beschlossen:

§ 1

Allgemeines

1. Das Freibad ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde Warthausen.
2. Die Haus- und Badeordnung dient der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit im Freibad. Ihre Beachtung liegt daher im Interesse eines jeden Badegastes.
3. Die Badeordnung ist für alle Badegäste verbindlich. Mit der Lösung der Eintrittskarte unterwirft sich der Badegast den Bestimmungen der Badeordnung sowie allen sonstigen zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erlassenen Anordnungen.
4. Die Badeeinrichtungen sind pfleglich zu behandeln. Bei missbräuchlicher Benutzung, schuldhafter Verunreinigung oder

Beschädigung haftet der Badegast, bei Schulen, Gruppen usw. die jeweilige Aufsichtsperson für den Schaden.

5. Behälter aus Glas, Flaschen, Dosen usw. dürfen im Umkleide-, Sanitär- und Badebereich nicht benutzt werden.
6. Das Personal des Bades übt gegenüber allen Besuchern das Hausrecht aus. Besucher, die gegen das Hausrecht verstoßen, können vorübergehend oder dauernd vom Besuch des Bades ausgeschlossen werden. In solchen Fällen wird das Eintrittsgeld nicht erstattet.
7. Wünsche, Anregungen und Beschwerden nehmen das Aufsichtspersonal und die Gemeindeverwaltung entgegen.
8. Fundgegenstände sind dem Personal zu übergeben. Über Fundgegenstände wird nach den gesetzlichen Bestimmungen verfügt.
9. Im normalen Badebetrieb ist es den Badegästen nur mit Kopfhörern erlaubt, Rundfunk-, Fernseh- und ähnliche Geräte zu benutzen.
10. Besondere Fortbewegungsmittel, wie Roller, Inline-Skates, Rollschuhe u.a. dürfen innerhalb des Freibades nicht benutzt werden. Gehhilfen (Rollatoren) und ähnliches sind erlaubt.
11. Die Badegäste haben alles zu unterlassen, was den guten Sitten sowie der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Ruhe und Ordnung zuwiderläuft.
12. Das Mitführen und Rauchen von Shishatabak und Cannabisprodukten sowie das Mitführen und Benutzen von Geräten zur Verdampfung der oben genannten Produkte ist auf dem gesamten Gelände des Freibades nicht gestattet.
13. Das Fotografieren und Filmen fremder Personen und Gruppen ohne deren Einwilligung ist nicht gestattet.

§ 2

Öffnungszeiten und Zutritt

1. Die Öffnungszeiten, Badezeiten und der Einlassschluss werden öffentlich bekanntgegeben.
2. Die Betriebsleitung kann die Benutzung des Bades ganz oder teilweise einschränken, dies gilt vor allem bei Überfüllung, aufziehendem Unwetter oder aus anderen sicherheitsrelevanten Gründen.
3. Der Zutritt ist nicht gestattet:
 - a) Personen, die unter Einfluss berauschender Mittel stehen,
 - b) Personen, die Tiere mit sich führen,
 - c) Personen, die an einer meldepflichtigen übertragbaren Krankheit oder offenen Wunden leiden. Im Zweifelsfall kann die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung gefordert werden.
4. Personen, die sich ohne fremde Hilfe nicht fortbewegen können und Kindern unter 7 Jahren ist die Benutzung des Bades nur zusammen mit einer geeigneten Begleitperson gestattet.
5. Jeder Badegast muss im Besitz einer gültigen Eintrittskarte für die entsprechende Leistung sein.
6. Familienkarten:
 - a) Die Familienmitglieder müssen sich an der Kasse ausweisen können.
 - b) Beim Tageseintritt muss eine Familie geschlossen das Bad betreten.
7. Gelöste Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen; Entgelte bzw. Gebühren werden nicht zurückgezahlt. Für verlorene oder unbrauchbare Eintrittskarten wird kein Ersatz geleistet.

§ 3

Besondere Bestimmungen für den Garderobenbereich

1. Den Garderobenschrank oder das Schließfach hat der Badegast selbst zu verschließen und den Schlüssel während des Aufenthalts im Bad bei sich zu behalten.
2. Gruppen, Kinder und Jugendliche benutzen die Sammelumkleiden, soweit die Einzelumkleiden durch Erwachsene belegt sind.

**§ 4****Besondere Bestimmungen für die Benutzung der Badeanlage**

1. Die Schwimmbahnen sind den Schwimmern vorbehalten.
2. Hineinspringen und Hineinstoßen anderer Personen in die Becken ist nicht erlaubt.
3. Die Badeplatten dürfen nur in Badebekleidung betreten werden.
4. Die Badebecken dürfen nur nach gründlicher Körperreinigung benutzt werden. Die Verwendung von Seife, Shampoo, Duschgel und dergleichen ist nur in den Duschräumen erlaubt.
5. Die Freizeiteinrichtungen, insbesondere die Wasserrutsche werden entsprechend der geltenden Unfall-Verhütungsvorschriften und der von den Herstellern vorgegebenen Bedienungsanleitungen genutzt. Hierzu gehört insbesondere der Treppenaufstieg, die Wasserrutsche und der Abgang vor der Wasserrutsche.

§ 5**Besondere Bestimmungen für die Benutzung des Nichtschwimmerbereichs und des Kinderbeckens**

1. Der Nichtschwimmerbereich und das Kinderbecken dürfen von Kindern bis zum vollendeten 10. Lebensjahr nur unter Aufsicht Ihrer Personensorgeberechtigten bzw. den Erziehungsbeauftragten benutzt werden.
2. Generell sollen Personensorgeberechtigte bzw. den Erziehungsbeauftragte bis zur sicheren Wassergewöhnung mit den Kindern in das Wasser gehen, da sie im Sinne der Ordnung und Sicherheit die Verantwortung tragen. Säuglinge und Kleinkinder haben in den Badebecken ein undurchlässiges und enganliegendes Höschen zu tragen.

§ 6**Haftung**

1. Die Badegäste benutzen das Freibad einschließlich der Spiel-, Sport- und Freizeiteinrichtungen auf eigene Gefahr, unbeschadet der Verpflichtung des Betreibers, das Bad mit Einrichtungen in einem verkehrssicheren Zustand zu erhalten. Für höhere Gewalt und Zufall, sowie für Mängel, die auch bei Einhaltung der üblichen Sorgfalt nicht sofort erkannt werden, haftet der Betreiber nicht.
2. Im Bereich des Kinderbeckens obliegt die Aufsicht und Haftung den Personensorgeberechtigten bzw. den Erziehungsbeauftragten.
3. Für die Zerstörung, Beschädigung oder für das Abhandenkommen, der in die Einrichtungen eingebrachten Sachen, wird nicht gehaftet.
4. Der Betreiber oder seine Erfüllungsgehilfen haften für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
5. Für Wertsachen und Bargeld wird nicht gehaftet.

§ 7**Ausnahmen**

Die Haus- und Badeordnung gilt für den allgemeinen Badebetrieb. Bei Sonderveranstaltungen können von dieser Haus- und Badeordnung Ausnahmen zugelassen werden, ohne dass es einer besonderen Aufhebung der Haus- und Badeordnung bedarf.

§ 8**Ordnungswidrigkeiten**

1. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen die Bestimmungen der §§ 1-5 verstößt.
2. Die Ordnungswidrigkeit kann gem. § 142 Abs. 2 Gemeindeordnung i.V.m. § 17 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) mit einer Geldbuße von mindestens fünf Euro und höchstens 1.000 Euro und bei fahrlässiger Zuwiderhandlung bis zu 500 Euro geahndet werden.

§ 9**Inkrafttreten**

Die 1. Änderung zur Satzung über die Benutzung des Freibades Warthausen (Haus- und Badeordnung) tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.

Warthausen, den 08.04.2025

gez.
Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 der Gemeindeordnung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeverordnung von Baden-Württemberg oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung, wird nach § 4 Absatz 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 07.04.2025**TOP 1****Informationen durch den Bürgermeister****Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2025**

Das Landratsamt Biberach hat mit Erlass vom 28.03.2025 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 10.03.2025 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 bestätigt. Die Haushaltssatzung der Gemeinde Warthausen für das Haushaltsjahr 2025 ist gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) seit Freitag, 04.04.2025 auf der Internetseite der Gemeinde (www.warthausen.de/Aktuelles/Oeffentliche-Bekanntmachungen) einsehbar.

Müllsammelaktion 2025

BM Jautz informierte die Räte darüber, dass sich über 30 Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde an der kreisweiten Müllsammelaktion am 22.03.2025 beteiligt haben. Ein herzlicher Dank gilt allen die tatkräftig mitgeholfen haben und diese tolle Aktion durch ihr Mitwirken unterstützten.

Neuer Internetauftritt – Die neue Website der Gemeinde Warthausen ist online

Nachdem die Verwaltung ihre Homepage grundlegend überarbeitet hat, ist die neue Website unserer Gemeinde nun seit 26.03.2025 online. Die moderne und benutzerfreundliche Gestaltung ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern nun einen noch einfacheren Zugang zu wichtigen Informationen und Online-Diensten. BM Jautz bittet die Mitglieder des Gemeinderates sich selbst einen Eindruck zu machen und der Verwaltung Rückmeldung hierüber zukommen zu lassen.

TOP 2**Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag keine Bekanntgabe vor.

**TOP 3****Vereinbarung über die Unterhaltung der Sportanlagen Warthausen und Birkenhard****TOP 3 a)****Vereinbarung über die Sportanlagen Warthausen**

Nachdem die Vereinbarung über die Unterhaltung der Sportanlagen Warthausen bereits seit Ende 2024 ausgelaufen ist, hat der TSV Warthausen Anfang des Jahres 2025 die Kosten für die Unterhaltung vorgelegt und eine Anpassung der Sachkostenpauschale für die anstehende neue Vereinbarung vorgeschlagen. Der Gemeinderat hat nun einstimmig beschlossen, die Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem TSV Warthausen mit Wirkung vom 1.1.2025 neu abzuschließen. Hierin wird in § 4 Kosten und Dauer folgendes neu geregelt:

1. Der TSV Warthausen e.V. wird beauftragt, die Kosten für die Pflegeunterhaltung der Sportanlagen ab 1.1.2025 Mitte 2027 der Verwaltung vorzulegen.
2. Der Verein erhält für die laufenden Aufwendungen der Grünflächenpflege folgende Sachkostenpauschalen:
2025 : 13.500 Euro
2026 und 2027 : 15.000 Euro jährlich
Die Auszahlung erfolgt je zur Hälfte am 1.3. und am 1.9. jeden Jahres.
3. Für Anschaffungen zur Sportplatzpflege wird ab eines Einkaufswertes von 5.000 Euro, nach Abzug aller Fördermittel, ein Zuschuss der Gemeinde in Höhe von 50 %, ab eines Einkaufswertes von 15.000 Euro, nach Abzug aller Fördermittel, ein Zuschuss von 60 % gewährt. Dieser Zuschuss muss ein Jahr vor der Beschaffung angemeldet werden, so dass dies im Haushalt abgebildet werden kann.

TOP 3 b)**Vereinbarung über die Unterhaltung der Sportanlagen Birkenhard**

Die Vereinbarung über die Unterhaltung der Sportanlage Birkenhard ist ebenfalls Ende 2024 ausgelaufen. Auch hier muss eine neue Vereinbarung abgeschlossen werden. Der SV Birkenhard hat die Kosten für die Unterhaltung vorgelegt und ebenfalls eine Erhöhung der Sachkostenpauschale für die zukünftige Vereinbarung vorgeschlagen. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen die Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Sportverein Birkenhard 1948 e.V. über die Unterhaltung der Sportanlage Birkenhard mit Wirkung vom 1.1.2025 neu abzuschließen. Hierin wird in § 4 Kosten und Dauer folgendes neu geregelt:

1. Der Sportverein Birkenhard 1948 e.V. wird beauftragt, die Kosten für die Pflegeunterhaltung der Sportanlagen ab dem 1.1.2025 Mitte 2027 der Verwaltung vorzulegen.
2. Der Verein erhält für die laufenden Aufwendungen der Grünflächenpflege folgende Sachkostenpauschalen:
2025: 9.000 Euro
2026 und 2027: 10.000 Euro jährlich
Die Auszahlung erfolgt je zur Hälfte am 1.3. und am 1.9. jeden Jahres.
3. Für Anschaffungen zur Sportplatzpflege wird ab einem Einkaufswert von 5.000 Euro, nach Abzug aller Fördermittel, ein Zuschuss der Gemeinde in Höhe von 50 %, ab einem Einkaufswert von 15.000 Euro, nach Abzug aller Fördermittel, ein Zuschuss von 60 % gewährt. Dieser Zuschuss muss ein Jahr vor der Beschaffung angemeldet und begründet werden, so dass dies im Haushalt abgebildet werden kann.

TOP 4**Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in Warthausen - Antrag auf Änderung der Satzung vom 31.12.2021**

In der derzeitigen Fassung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer ist keine Steuerbefreiung für Hunde vorgesehen, die die Begleithundeprüfung erfolgreich abgelegt haben. Da diese Prüfung eine wichtige erste Prüfung im Hundesport darstellt, die ebenfalls Auskunft über Alltagsverhalten, Sozialverträglichkeit sowie Verkehrstauglichkeit gibt, ging bei der Verwaltung ein Antrag auf Vergünstigung bzw. Befreiung von der Hundesteuer für Hunde die diese Prüfung bestanden haben ein. Hunde die diese

Prüfung bestehen, zeigen, dass sie sich in den verschiedensten Alltagssituationen angemessen verhalten können. Begleithunde und Therapiehunde sind jedoch nicht gleichzusetzen. Der Gemeinderat hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, dass die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in Warthausen mit Wirkung vom 13.12.2021 unverändert bestehen bleibt.

TOP 5**1. Änderung zur Satzung über die Benutzung des Freibades Warthausen (Haus- und Badeordnung)**

Der Beginn der Badesaison 2025 steht unmittelbar bevor. Da das Freibad Warthausen ein familienfreundliches Freibad ist, soll die Satzung über die Benutzung des Bades (Haus- und Badeordnung) vom 17.03.2015 um einige Neuerungen bezüglich des Rauchen von Cannabis sowie Shishatabak und das Fotografieren und Filmen innerhalb des Freibades ergänzt werden. Hier hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass die Satzung um ein totales Rauchverbot für Cannabis- und Shishaprodukte ergänzt wird. Der Konsum von Cannabis in unmittelbarer Gegenwart von Personen, die das 18 Lebensjahr noch nicht vollendet haben ist hiermit verboten. Ebenso ist das Rauchen von Shishatabak untersagt. In die Satzung soll ebenfalls eingearbeitet werden, dass das Fotografieren oder Filmen fremder Personen und Gruppen ohne deren Einwilligung nicht gestattet ist. Die Persönlichkeitsrechte der Badegäste sind zu schützen.

TOP 6**Baugebiet „Dafeld“ in Birkenhard-Vergabe der Straßenbeleuchtung-**

Für das Baugebiet „Dafeld“ wurde eine beschränkte Ausschreibung der Straßenbeleuchtung durchgeführt. Bei der Submission lagen drei Angebote verschiedener Firmen vor. Hierbei musste kein Angebot ausgeschlossen werden. Der wirtschaftlichster Anbieter erhielt vom Gemeinderat einstimmig den Auftrag zum Angebotspreis von 30.454,48 Euro brutto.

TOP 7**Vergabe und Umsetzung des Radverkehrskonzeptes**

Um die Verkehrsabläufe in unserer Gemeinde zukunftsfähiger zu gestalten hat sich die Gemeinde Warthausen in der Sitzung vom 23.09.2024 für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes entschieden. Hier geht es sowohl darum eine Radverkehrs-Infrastruktur für Berufspendler als auch für den Einkaufs- bzw. Erledigungsradverkehr zu schaffen in der die Radfahrer besser geschützt sind. Die Strecken zu unseren Nachbargemeinden Schemmerhofen, Biberach und Mäselheim werden ebenfalls untersucht sowie die Anbindung an den ÖPNV oder an die Bahnstrecke bewertet. Bereits bestehende Radwege wie den Radweg Donau-Bodensee oder den Öchsle Radweg sollen mit berücksichtigt werden. Für die Erstellung dieses Radverkehrskonzeptes wurde eine Förderung beantragt, die mit 50 Prozent der Gesamtkosten, maximal 25.925,00 Euro bezuschusst wird. Den Zuwendungsbescheid hat die Gemeinde am 02.01.2025 erhalten. Zur Erstellung des Radverkehrskonzeptes liegen dem Gremium nun Angebote von verschiedenen Planungsbüros vor. Der Gemeinderat hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, die Planung zur Erstellung des Radverkehrskonzept an den günstigsten Anbieter zum Preis von 18.300 Euro zu vergeben.

TOP 8**Angebot zur Erstellung der Jahresabschlüsse 2019 – 2020**

Jahresabschlüsse sind für die Gemeinde von großer Bedeutung für die finanzielle Transparenz und der Nachvollziehbarkeit der Gemeindefinanzen. Um die hier noch ausstehenden Abschlüsse ab den Jahren 2019 aufzuarbeiten und diese schnellstmöglich nachzuholen wurden von externen Dienstleistern Angebote eingeholt, die die Komplettübernahme der Erstellung der doppelten Jahresabschlüsse beinhalten. Um die Leistungen auf weitere Jahre anbieten zu lassen wurde der Tagesordnungspunkt zurückgestellt und wird in einer der nächsten Sitzungen erneut aufgerufen.

**TOP 9****Verschiedenes****Mitmachttag im Freibad**

Am **Samstag, 12.04.2025** findet die nächste Aktion im Freibad statt. Hier soll das Bad für die kommende Saison vorbereitet und hergerichtet werden. Die Aktion ist von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr vorgesehen. Wir würden uns über viele fleißige Hände freuen und hoffen auf einen tollen Aktionstag.

Antrag der Vereinigung der Freien Wähler - B 30 Aufstieg

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde im Namen der Freien Wähler beantragt, die Kostenbeteiligung am Aufstieg B 30 in der übernächsten Sitzung als Tagesordnungspunkt aufzunehmen.

Baugebiet „Dafeld“ und Gewerbegebiet „Schachen II“, Birkenhard

Aus der Mitte des Gremiums wurde nachgefragt, ob sich Interessenten dieser Baugebiete bereits bei der Gemeinde melden können. Es existieren bei der Verwaltung jeweils Interessentenlisten, auf die weitere Interessierte aufgenommen werden können, jedoch ist noch keine Rangordnung zur Vergabe vorhanden. In den nächsten Sitzungen wird über die Vergaberichtlinien zu diesen Baugebieten beraten werden.

IMPRESSUM**HERAUSGEBER:**

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Vorverkauf von Saisonkarten für die Badesaison 2025

Sa., 12.04.2025 Freibad Mitmachttag (09.00 - 12.00 Uhr)

Mi, 16.04.2025 Rathaus, Zimmer 5, während den Öffnungszeiten

Fr., 25.04.2025 Freibad Kasse (16.00 - 18.00 Uhr)

Fr., 02.05.2025 Freibad Kasse (16.00 - 18.00 Uhr)

Fr., 09.05.2025 Freibad Kasse (16.00 - 18.00 Uhr)

Fr., 16.05.2025 Freibad Kasse (16.00 - 18.00 Uhr)



Saisoneroöffnung des Freibads Warthausen am 17. Mai 2025

Voraussichtlich am Samstag, den **17. Mai 2025**, startet das Freibad Warthausen in die neue Badesaison! Die Eröffnung beginnt um **09:00 Uhr**, und **am Eröffnungstag ist der Eintritt für alle Gäste frei.**

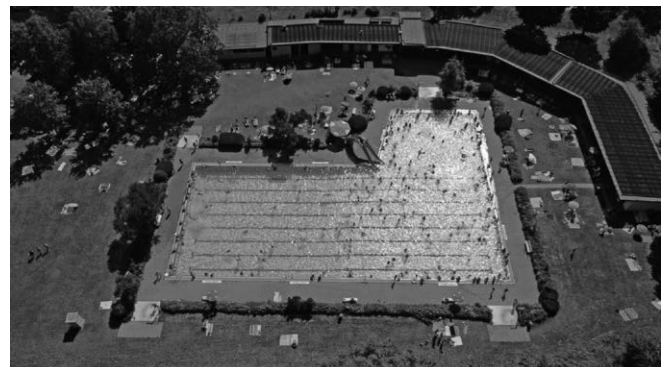
Zur Feier des Tages findet auch wieder unser beliebtes **Tischtennisturnier** statt – mitmachen lohnt sich!

Öffnungszeiten 2025:

- **Mai & September:** 11:00 – 18:00 Uhr
- **Juni:** Montag bis Mittwoch 11:00 – 20:00 Uhr, Donnerstag bis Sonntag 9:00 – 20:00 Uhr
- **Pfingstferien:** täglich 9:00 – 20:00 Uhr
- **Juli & August:** täglich 9:00 – 20:00 Uhr

Bei schönem Wetter können die Öffnungszeiten angepasst und verlängert werden. Aktuelle Infos dazu finden Sie zeitnah auf der Gemeindehomepage, Karl-Sauter-Freibad | Gemeinde Warthausen oder direkt am Freibad.

Wir freuen uns auf eine sonnige Saison mit vielen Besuchern!



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 17.04.2025

Redaktionsschluss: 15.04.2025, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag



Freibadeintrittspreise für die Badesaison 2025

Erwachsene	
Einzelkarte	4,00 €
Feierabendtarif ab 18:00 Uhr	2,00 €
Saisonkarte	60,00 €
Saisonkarte <u>Vorverkauf</u>	50,00 €
Kinder	
Einzelkarte	2,00 €
Saisonkarte	25,00 €
Saisonkarte <u>Vorverkauf</u>	20,00 €
Familie (Eltern mit Kinder unter 16 Jahren)	
Einzelkarte	8,00 €
Saisonkarte	98,00 €
Saisonkarte <u>Vorverkauf</u>	90,00 €

Ermäßigte Preise gelten für Kinder und Jugendliche (6 - 16 Jahren), Schüler, Studenten, Auszubildende und Schwerbehinderte auf Nachweis.

Kein Wochenmarkt am Karfreitag

Am Karfreitag, 18.04.2025 findet kein Wochenmarkt statt.



Standortsicherheitsprüfung Grabmale auf den Friedhöfen Warthausen und Birkenhard

Der Gemeinde Warthausen obliegt als Friedhofsträger die Verkehrssicherungspflicht auf dem Friedhof. Hierzu gehört eine regelmäßige Prüfung der Grabmale auf ihre Standsicherheit. Diese Prüfung erfolgt entsprechend der Vorgaben der VSG 4.7 §9 der zuständigen Baugenossenschaft.

Diese Prüfung hinsichtlich der Standsicherheit auf den Friedhöfen Warthausen und Birkenhard wird ab nächster Woche (ab 14.04.2025) vorgenommen.

Neben der Gemeinde Warthausen sind vor allem die Nutzungs- und Verfügungsberechtigten der Grabstätten für den verkehrssicheren Zustand der Grabmale und sonstigen Grabanlagen verantwortlich.

Die Nutzungs- und Verfügungsberechtigten von Grabanlagen, deren Standsicherheit nicht mehr gewährleistet ist, werden angeschrieben und gebeten, die Grabsteine umgehend durch einen Steinmetzbetrieb fachgerecht befestigen zu lassen.

Grabmale, die eine unmittelbare Gefahr darstellen, müssen auf Kosten der Grabnutzungsberechtigten bzw. Verfügungsberechtigten gesichert oder unter Umständen sogar umgelegt werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten für alle Unfälle haften, die durch das Umstürzen von nicht mehr standfesten Grabmalen verursacht werden.



KI generiertes Bild

Seniorenachmittag

Am 27.03.2025 fand der jährliche Seniorenachmittag der Gemeinde Warthausen statt. Die Stimmung war erwartungsvoll, denn das Programm hörte sich vielversprechend an.

In der frühlingshaft dekorierten Turn- und Festhalle begrüßte Herr Bürgermeister Jautz die Besucherinnen und Besucher. Danach stellten Frau Oelmaier und Frau Ege das Projekt GRIPS vor, das im September von Ehrenamtlichen in der Gemeinde angeboten wird. Dann wurden die Anwesenden mit Kaffee, Tee und Kuchen durch ehrenamtliche Helferinnen aus der Gemeinde, den Ehrenamtlichen vom Mittagstisch und den Mitarbeitenden aus der Gemeindeverwaltung verwöhnt. Überall haben sich Gespräche entwickelt und es wurden Neuigkeiten ausgetauscht.





Herr Bürgermeister Jautz ehrte mit einer Flasche Wein und Sekt den mit 96 Jahren ältesten Besucher und die mit 93 Jahren älteste Besucherin des Seniorennachmittags. Diese waren sichtlich überrascht und freuten sich über die Aufmerksamkeit.

Von den Schwaben, ihrem Dialekt und ihren Eigenheiten erzählte Marlies Grötzingler augenzwinkernd: Wann schwätzen Schwaben heute noch schwäbisch? Sind Schwäbisch-Schwätzer einfältiger als Schnell-Schwätzer? Ist die Sage von den Sieben Schwaben der Grund, dass die Schwaben heute noch als zwar liebenswerte, aber geistig minderbemittelte „Bachele“ angesehen werden, die nicht viel mehr als Faxen, Kehrwoch und Spätzle im Kopf haben? Die bekennende Oberschwäbin hält dagegen und gab auch heitere Geschichten zum Besten.

Anschließend sangen die Kinder des Kinder- und Familienzentrums Birkenhard ein Frühlingslied, spielten die Vogelhochzeit beim Singen nach und für das tolle Bienenlied forderten die Besucher eine Zugabe, die gerne gewährt wurde. Die Senioren applaudierten begeistert und genossen den Anblick der quirligen Kinder, die mit ihrer Unbeschwertheit und Energie das Herz der Gemeinschaft berührten.



Ausgeklungen ist der Nachmittag mit gemeinsamem Singen von Heimatliedern wie „Im Prater blühen wieder die Bäume“, „Tulpen aus Amsterdam“ und vielen anderen in Begleitung des Harmonikaorchesters. Dazu wurde geschunkelt und so mancher kannte die Texte auswendig.

Herr Jautz verabschiedete die Besucher und lud die Besucher ein, die Blumen der Tischdekoration als Andenken an den schönen Nachmittag mitzunehmen. Diese wurden vom Kindergarten Oberhöfen gebastelt und fanden großen Anklang.

Der Nachmittag hat wieder gezeigt, wie wichtig es ist, Zeit miteinander zu verbringen, sich auszutauschen und Bekannte wiederzusehen. Beim Verabschieden fand so mancher Besucher anerkennende Worte und bedankte sich für den schönen Nachmittag. Ein ganz herzliches Dankeschön an die vielen Bäckerinnen und Bäcker, die mit ihren vielfältigen Kuchenspenden den Besuchern eine tolle Auswahl an Gebäck spendeten. Beim Anrichten der Kuchenteller zeigte sich die farbenfrohe Vielfalt. Auch ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helferinnen und Helfer. Diese haben für einen reibungslosen Ablauf gesorgt und auch ein offenes Ohr für Gespräche und Anliegen gehabt.

Ohne sie alle wäre der Seniorennachmittag nicht so genussvoll und erfolgreich gewesen.



Weiter ging es mit der Seniorengruppe des Harmonikaorchesters Biberach, die mit heimatlichen Weisen unterhielt. Schön an der Seniorengruppe war, dass auch Warthausenerinnen, die ebenfalls Besucherinnen waren, mitspielten.



Bürgerschaftliches Engagement



Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt's besser“

Der Mittagstisch findet im Vereinsheim der Gartenfreunde Warthausen statt (Jahnstraße 14).

Das Essen wird immer von 11.30 – 12.00 Uhr ausgegeben. Essen anmelden können Sie bei Michaela Ege telefonisch 07351/5093-47 oder per Mail an Gemeinde@Warthausen.de von Dienstag – Freitag vormittags jeweils von 8 – 12 Uhr. Anmeldeschluss für Montag = Freitag 12 Uhr, Anmeldeschluss für Freitag = Donnerstag 12 Uhr.

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte rechtzeitig bei Frau Ege.

Kennen Sie schon unsere Gutscheine? Diese können bei Frau Pfänder oder Frau Ege erworben werden und eignen sich hervorragend als Geschenk.

Speiseplan Gemeinde Warthausen

Montag, 21.04.2025

FEIERTAG - Ostermontag

Freitag, 25.04.2025

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Kleine Fleischküchle in Rahmsoße mit Gemüse, Kräutern und Butterspätzle 1.-1.3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Cremiges Kartoffelgratin mit frischem buntem Spargel, Tomaten und Parmesan 1.-1.3/7/9/10/e/g/

Zusatzstoffe: 1.) Weizen 1.1) Roggen 1.2) Gerste 1.3) Hafer 2.) Krustentiere 3.) Hühnerfleisch 4.) Fisch 5.) Nüsse 6.) Soja 7.) Laktose 8.) Schalenfrüchte 9.) Sellerie 10.) Senf 11.) Sesam 12.) Sulfit 13.) Lupinen 14.) Weichtiere
Allergene: a.) Phosphat b.) Geschmacksverstärker c.) Antioxidationsmittel d.) Farbstoff e.) Konservierungsstoff f.) Geschwefelt g.) Süßungsmittel h.) Koffeinhaltig i.) Chininhaltig j.) Geschwärzt k.) Milcheiweiß l.) Gewachst m.) Taurinhaltig

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 11.04.

Pfarrkirche Warthausen

10.30 Uhr Ökum. Schulgottesdienst

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 12.04.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Bußfeier auf Ostern

Palmsonntag, 13.04.

Pfarrkirche Warthausen

10:15 Uhr Familiengottesdienst mit Palmsegnung und Prozession

† Diana Geiger

† Adolf Hagel

† Adolf Ziegler

† Wolfgang Schneider

† Christa Barth

† arme Seelen

† nach Meinung

Kollekte für das Heilige Land

St. Maria Birkenhard

10:15 Uhr Familiengottesdienst (WGF) mit Palmsegnung und Prozession;

Es singen die Tonika kizz

Kollekte für das Heilige Land

Montag, 14.04.

St. Maria Birkenhard

19.00 Uhr Abendmesse mit Bußfeier

† In besonderen Anliegen

Gründonnerstag, 17.04.

Pfarrkirche Warthausen

15.00 Uhr Gründonnerstag-Gottesdienst mit den Erstkommunionfamilien

St. Maria Birkenhard

18.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (WGF); anschließend Betstunde

Die Seelsorgeeinheit Biberach Umland sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n **hauptberufliche/n Verwaltungsmitarbeiter/in als Kirchenpfleger/in (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit**. Der/Die Kirchenpfleger/in ist für die ordnungsgemäße Ausführung der Verwaltung des örtlichen Kirchenvermögens verantwortlich und an rechtmäßige Weisungen und Beschlüsse des Kirchengemeinderates gebunden. Der/die Kirchenpfleger/in erhält Unterstützung durch das Kath. Verwaltungszentrum Biberach. Weiteres auf der Homepage unter <https://se-biberach-umland.drs.de/stellenangebote.html>

Palmsonntag in Warthausen

Um 10:15 Uhr findet eine Familienmesse statt. Treffpunkt vor der Kirche mit Segnung der Palmen; danach Prozession in die Kirche. Besondere Einladung auch an Familien mit Kindern! Nach dem Gottesdienst erhalten die Palmträger eine Palmbrezel.

Palmsonntag in Birkenhard

Die Ministranten bieten vor der Kirche selbst gebastelte Handpalmen auf Spendenbasis an.

Die Palmträger treffen sich vor der ehemaligen Raiba, dort beginnt um 10 Uhr die Prozession zur Kirche.

Bei Regen trifft man sich zum Gottesdienstbeginn um 10:15 Uhr vor der Kirche, um die Palmen zu segnen und gemeinsam in die Kirche einzuziehen.

Bei der Wortgottesfeier mit Kommunion (Familiengottesdienst) singen die Tonika Kids.

Nach dem Gottesdienst erhalten die Palmträger eine Palmbrezel.

Segensfeier für werdende Eltern

Am Mittwoch, den 16. April 2025, sind alle werdenden Mütter, Väter und Familien herzlich eingeladen zur Segensfeier in der Herz Jesu Kapelle in Ochsenhausen. Diese besondere Segensfeier wird vom Familienforum St. Benedikt, den Schönstattfrauen und dem Katholischen Dekanat Biberach organisiert.

Warum ist uns diese Feier so wichtig? Wir möchten, dass werdende Eltern wissen, dass sie diese große Herausforderung nicht alleine meistern müssen. Es ist uns ein Anliegen, zu zeigen, dass Gott in jedem Kind ein neues „Ja“ zu uns Menschen spricht. Leben braucht Segen – in allen Phasen, besonders dort, wo es verletzlich ist und auf Unterstützung angewiesen ist. Leben braucht den Schutz und die Hilfe von dem, der alles ins Leben ruft. Leben



braucht den Segen Gottes.

Wir laden alle werdenden Mütter und Väter, die ein Kind erwarten, herzlich ein, am Mittwoch, den 16. April 2025, um 18 Uhr in die Herz Jesu Kapelle in Ochsenhausen zu kommen. Wir freuen uns auf euch!

Voranzeige - Ministranten bieten Osterkerzen an

Die Warthäuser Ministranten haben Osterkerzen gebastelt. Diese werden ab Karfreitag hinten in der Kirche ausgelegt. Gegen eine Spende kann eine Kerze mitgenommen werden, Spenden bitte in das Kästchen einwerfen. Der Erlös geht an das Missionsprojekt in Tansania.

Voranzeige-Kinderosterfeier am Samstag, den 19.04.2025:

Am Karsamstag feiern wir um 17 Uhr in der Kirche St. Maria in Birkenhard eine interaktive Kinderosterfeier. Wir hören die spannende Geschichte einer Raupe. Wer möchte, kann gerne Oster Speisen zur Segnung mitbringen. Nach dem Gottesdienst wollen wir zu einer Osteragape zusammenkommen. Wisst Ihr was das heißt? Es bedeutet, dass wir ein „Liebesmahl“ feiern. Das machen die Christen manchmal nach besonderen Gottesdiensten. Es wird also etwas zu Knabbern und zu Trinken geben. Außerdem basteln wir Osterkerzen.

Wallfahrt - Zum Heiligen Jahr: Auf den Spuren Sieger Köders in Ellwangen/Jagst und Umgebung am Samstag, 24. Mai 2025

Programm:

07:30 Uhr Abfahrt in Birkenhard (bei der St. Josefs-Kirche)
07:35 Uhr Abfahrt in Warthausen (bei der St. Johannes-Kirche)
 10:00 Uhr Messe in Hohenberg mit Kirchenführung
 12:00 Uhr Mittagessen in Willa bei Rosenberg
 15:00 Uhr Führung im Sieger Köder-Museum in Ellwangen/Jagst
 16:00 Uhr Zeit zum Kaffee-Trinken in der Innenstadt, Besuch des Grabes vom Seligen Pater Philipp Jennings in der Basilika

18:00 Uhr Rückfahrt

20:00 Uhr Rückkehr

Kosten für Busfahrt, Eintritt und Führung: **35 €** pro Person (wird im Bus eingesammelt)

Anmeldung bis 28. April 2025:

Kath. Pfarramt Warthausen; Tel.: 073 51/72380; E-Mail: stjohannes.warthausen@drs.de

40 Jahre Messnerdienst

Das Mesnerabzeichen in Gold erhielten Irmgard und Fritz Weiler für 40 Jahre Mesnerdienst in Birkenhard vom Mesnerverband der Diözese Rottenburg überreicht. Dabei betonte Hubert Russ, der Sprecher des Mesnerverbandes, dass die Aufgaben der Mesner sich verändert haben. Sie sind vielfach die Ansprechpartner vor Ort, nachdem ein Pfarrer viele Gemeinden zu versorgen hat. Pfarrer Reutlinger betonte, dass sie die Kirche und damit ein Stück Himmel offen halten. Die Wertschätzung von Ehepaar Weiler kam auch im anschließenden Stehempfang zum Ausdruck. In einem Gedicht und einer Gartenbank brachte der Kirchengemeinderat seine Wertschätzung über das vielfältige Engagement von Ehepaar Weiler zum Ausdruck.



Evangelische Kirchengemeinde Warthausen

Vertretungspfarrerin:

Margit Bleher, Tel. 07351-4292542; Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Vikar Pierre Schmid; Tel. 0172-1631731; pierre.schmid@elkw.de

Ansprechperson Bestattungen: Pfarrer Gunther Wruck, Tel. 07351-3001000; gunther.wruck@elkw.de

Wochenspruch:

Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Johannes 3, 14b.15

Sonntag, 13. April 2025

09:30 Uhr Gottesdienst Attenweiler, Pfarrerin Sender
 10:00 Uhr Gottesdienst Predigtreihe 7 Worte – 7 Orte; Heilig-Geist-Kirche; Pfarrer Wruck
 15:00 Uhr Verabschiedung Pfarrerin Bleher, Versöhnungskirche

Dienstag, 15. April 2025

19:30 Uhr Probe Posaunenchor Attenweiler

Mittwoch, 16. April 2025

20:00 Uhr Singstunde Kirchenchor Attenweiler

Donnerstag, 17. April 2025

09:50 Uhr Gottesdienst Pflegeheim Warthausen; Diakonin Winter
 10:45 Uhr Gottesdienst Pflegeheim Schemmerberg; Diakonin Winter

Karfreitag, 18. April 2025

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Dekan Krack
 18:00 Uhr Gottesdienst Predigtreihe 7 Worte – 7 Orte; Stadtpfarrkirche Biberach, Dekan Krack

Ostersonntag, 20. April 2025

11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Einsetzung des Mesnerinnenteams; Pfarrer Wruck

Aus der Kirchengemeinde

7 Worte 7 Orte: Evangelische Predigtreihe in der Passionszeit in Kirchen in und um Biberach

Am Sonntag, 13. April laden wir zum Gottesdienst der **Predigtreihe 7 Worte – 7 Orte** in die Heilig-Geist-Kirche in Biberach ein. Pfarrer Gunther Wruck wird um 10 Uhr zu dem Wort Jesu predigen: „In deine Hände befehle ich meinen Geist“, Lukas 23,46. Musikalisch wird der Gottesdienst gemeinsam von den Biberacher Gospelfreunds unter Leitung von Maïke Biffar, Simone Salzer, Gesang, Thomas Obert, Gesang, Manuela Stolz, Oboe und Sabine Götze, Orgel, gestaltet. Dies wird sicherlich ein besonderer Sonntagvormittag werden. Der zweite Gottesdienst wird an diesem Sonntag in Attenweiler um 9:30 Uhr mit Pfarrerin Sender gefeiert.

Verabschiedung Pfarrerin Margit Bleher

An Palmsonntag, 13. April wird am Nachmittag um 15:00 Uhr Pfarrerin Margit Bleher in der Versöhnungskirche Ummendorf in den Ruhestand verabschiedet. Pfarrerin Bleher war seit März 2018 Referentin beim Dekan und im ganzen Kirchenbezirk Biberach unterwegs. Bei Vakaturen hat sie zahlreiche Gemeinden unterstützt – zuletzt war sie in Attenweiler, Warthausen und Ochsenhausen als Vertretungspfarrerin aktiv. Mit viel Umsicht und Tatkraft begleitete sie die besonderen Aufgaben der Fusion im Distrikt Biberach und hat die Kirchengemeinderäte und die Gemeinden in vielen Aufgaben unterstützt. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Pfarrerin Bleher. Wir wünschen ihr für ihren nächsten Lebensabschnitt Gottes Segen und Begleitung. Der Verabschiedungsgottesdienst wird von Dekan Krack gestaltet. Im Anschluss sind alle ganz herzlich zu einem Stehempfang eingeladen.

Taizé-Abendgebete in der Passionszeit

Das letzte Taizé-Abendgebet in der Passionszeit in der evangelischen Spitalkirche wird am Sonntag, 13. April um 19:00 Uhr von Pfarrer Gunther Wruck gestaltet.



Gottesdienste in der Karwoche

In den Pflegeheimen in Warthausen und Schemmerberg werden am Gründonnerstag evangelische Gottesdienste mit Diakonin Winter gefeiert. Auch Angehörige und Interessierte können gerne diese Gottesdienste besuchen: Um 9:50 Uhr im Pflegeheim Warthausen und um 10:45 Uhr den Gottesdienst im Pflegeheim Schemmerberg.

An **Karfreitag** wird im Bodelschwingh-Gemeindezentrum in Warthausen um 9:30 Uhr ein Gottesdienst mit Abendmahl mit Dekan Matthias Krack gefeiert. Die Kollekte ist an diesem Tag wie schon seit vielen Jahren in der ganzen Landeskirche für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Ostergottesdienst

An Ostersonntag, 20. April, gestaltet Pfarrer Gunther Wruck den Gottesdienst um 11 Uhr in Warthausen. Getauft wird an diesem Ostermorgen Lea Büchler aus Äpfingen. Wir wünschen der Tauffamilie Gottes Segen. Außerdem wird an diesem Tag auch das neue Mesnerinnenteam eingesetzt und der Gemeinde vorgestellt. Wir sind sehr froh, dass sich ehrenamtliche Gemeindeglieder bereit erklärt haben, gemeinsam dieses wichtige Amt zu übernehmen und sich so in unserer Gemeinde engagieren. Wir wünschen dem Team gute Erfahrungen und Gespräche, schöne und erfüllende Gottesdienste und ein harmonisches Miteinander. Für die Kinder gibt es an diesem Ostermorgen auch eine kleine Überraschung.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Berg- und Heimatfreunde



Stammtisch 17.04.2025

Liebe Mitglieder und Freunde,
am Gründonnerstag, den **17.04.25**, findet um **19:30** Uhr wieder unser Stammtisch in der Bergler Stube in Oberhöfen statt. In geselliger Runde kann man hier den Feierabend genießen und in Richtung Ostern blicken.
Wir freuen uns auf euch.

Förderverein Freibad Warthausen

Mitmachaktion am Samstag, 12.04.25 von 9:00 – 12:00 im Freibad Warthausen, bei bester Witterung

- **Saisonkartenverkauf am Kiosk, Bargeld bitte mitbringen.**
- **Welche Arbeiten stehen an?**
 - Grün: Laub rechnen, Totholz und Brombeeren am Hang entfernen, Kräuterbeet schneiden und Mulch-Schicht verteilen, Rindenmulch am Becken verteilen
 - Reinigung: Graffiti entfernen, Umkleidekabinen & -schränke rauskehren
 - Sonstiges: Sand in den Kinderbereichen verteilen, Bänke aufbauen, Beachfeld herrichten und Netz aufbauen, Tischtennisplatten und Tischkicker abstauben, Bücherei herrichten
- **Wer kann mithelfen?**
 - Erwachsene, Jugendliche und Kinder
 - Bürger aus der Gemeinde Warthausen und dem Umland
- **Was kann ich mitbringen?**
 - Sack für Schnittgut/Laub, Schubkarren, Schaufel, Laubbesen, Putzutensilien
 - Gartengeräte für Grünschnitt (Baum-, Garten-, Heckenschere, Motorsäge)
 - Geräte von Bauhof sind da, werden aber nicht reichen
- **Für Verpflegung ist gesorgt – vielen Dank an die Gemeinde**
 - ca. 10 Kuchenspenden wären toll – Herzlichen Dank
 - Getränke

- Um ca. 12:00 – Mittagessen am Kiosk
- **Gibt es aktuelle Informationen zum Freibad?**
 - Der Beachsand ist neu
 - Die Wassertechnik vom Kinderplanschbecken ist erneuert
 - Das Kassensystem ist neu angeschafft
 - Toiletten Kiosk werden komplett neu gemacht
 - Vier neue Duscharmaturen
- **Warum sind wir für Deine Hilfe dankbar?**
 - Als Zeichen, dass uns Bürgern unser Freibad wichtig ist
 - Austausch, Kennenlernen und Spaß miteinander für unser Freibad
 - Die Gemeinde spart Personalkosten durch Eure Hilfe
- **Förderverein Freibad Warthausen e.V.**
 - Aktuell sind wir über 60 Mitglieder und freuen uns auf weitere Unterstützer
 - Bei Fragen und Anregungen spricht uns bitte direkt an
 - Mitglied werden: mitmachen@freibad-warthausen.de

Gartenfreunde Warthausen



Einladung zur Hauptversammlung der Gartenfreunde Warthausen e.V.

Die Gartenfreunde Warthausen e.V. laden alle Mitglieder herzlich zur Hauptversammlung am **Sonntag, den 27.04.2025 um 14 Uhr ins Vereinsheim der Gartenfreunde Warthausen e.V., Jahnstr. 10 ein.**

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit/Totengedenken
 3. Tätigkeitsbericht des 2. Vorsitzenden für 2024
 4. Kassenbericht für 2024
 5. Bericht der Revisoren für 2024
 6. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes für 2024
 7. Behandlung der eingegangenen Anträge
 8. Vorstellung des Etats für 2025 und Genehmigung desselben
 9. Neuwahlen
 - Wahl Vereinsrätinnen/Vereinsräte
 - Wahl einer 1. Vorständin oder eines 1. Vorstandes
 - Wahl einer 2. Vorständin oder eines 2. Vorstandes
 - Wahl einer Schriftführerin oder eines Schriftführers
 - Wahl einer Kassiererin oder eines Kassiers
 - Wahl eines Delegierten
 10. Mitgliederehrungen
 11. Verschiedenes (keine Beschlüsse möglich)
 12. Ende des offiziellen Teils der Hauptversammlung
- Wünsche und Anträge sind schriftlich per E-Mail bis zum 19.04.25 bei dem 2. Vorsitzenden einzureichen: Nils Gummerlich, Ehinger Str. 28/4, 88447 Warthausen, nils@gummerlich.de.
Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 11.04.2025, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Musikverein Warthausen



Kinder-Mitmachmusical „Wakatanka“

Das Kindermusical ‚Wakatanka‘ begeisterte vergangenen Sonntagnachmittag das Publikum in der voll besetzten Festhalle in Warthausen. Bei diesem Mitmachmusical konnten sich auch die jungen Zuschauer aktiv beteiligen und wurden zum Teil der Geschichte. Die Aufführung, bei der die gesamte Jugend und Mu-



sikerInnen des Musikvereins musikalisch und schauspielerisch mitwirkten, wurde mit viel Applaus und Beifall bedacht. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und waren von der farbenfrohen und abwechslungsreichen Show begeistert und auch die erwachsenen Zuschauer kamen auf ihre Kosten. Es war ein großartiger Nachmittag für die ganze Familie!



An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren Sponsoren: Volksbank Ulm-Biberach, Fa. Huchler, Zimmerei Martin Hecht, Fa. Dünkel Holding GmbH & Co. KG, Küchenzentrum Marchtal, e.g.w GmbH

Schützenverein Birkenhard



Der Osterhase kommt ...

am Ostersonntag, 20. April 2025 um 14:00 Uhr ins Schützenhaus nach Birkenhard. Kleine und auch große Gäste werden gegen eine geringe Gebühr vom Osterhasen mit beschenkt.

Danach bieten wir noch für alle Gäste Kaffee und Kuchen im Schützenhaus an.

Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung in der Luftgwehrhalle statt.

Der Erlös kommt der Jugendkasse des Schützenvereins zu Gute.

Auf ihren Besuch freut sich der Schützenverein Birkenhard 1924 e.V.

SV Birkenhard

Abteilung Tischtennis

Ein letzter Bericht vor der Sommerpause und das Saisonende noch kurz kommentiert.

Die 1. Mannschaft (Bezirksklasse Gr. 2) trumpte in Rot a.d.R noch einmal richtig auf und beendete die Saison mit einem überzeugenden 9:1 gegen die gastgebende Mannschaft. Dabei machte Tim Kunz die Nr.2 von Rot der Nr.1 aus Birkenhard Jürgen Weiler mehr Mühe als später der auf Position 1 spielende Andreas Binder. Die Partie gegen Kunz ging über 5 Sätze, die Weiler für sich entscheiden konnte. Die zweite 5 Satz- Partie in diesem Spiel bestritt Andi Huwa, allerdings ohne Erfolg und so gelang Rot der verdiente Ehrenpunkt. Von insgesamt 35 gespielten Sätzen gingen 29 an die Birkenharder Herren. Von den Doppelbegegnungen bis zu den Einzelpartien ein überzeugender Auftritt der 1. Mannschaft, die mit einem guten Platz im Mittelfeld die Saison abschließt.

Szenenwechsel: Gegen den Meister und Aufsteiger der Kreisliga B (Gr.2) den SV Oberessendorf hatte Birkenhard II anzutreten, keine leichte Aufgabe also. Man hatte zwar Respekt vor dem Meister, aber legte ein gewisses Selbstvertrauen an den Tag und das sollte sich als berechtigt erweisen, Oberessendorf gelang zum Ende des Spiels gerade noch ein Unentschieden. Im vorderen Paarkreuz ging für den SVB zwar alles verloren, dort hatte Oberessendorf einfach zu starke Leute aufgeboden, aber die Stärke der 2. Mannschaft ist die Leistungsdichte, Dobler und Renk gewannen je eine Partie in der Mitte, aber die auf den Positionen 5 und 6 spielenden Barjaktarovic und Kloos wurden zu den Matchwinnern des Tages, sie gaben kein Spiel ab und trugen so maßgeblich zum Erfolg bei. Auch die 2. Mannschaft beendet die Saison mit einem guten Platz im Mittelfeld. Birkenhard III (4er) beendet die Saison als Vorletzter, hier darf man aber den Wiedereinsteiger Achim Rolletschke namentlich erwähnen, der einzige Spieler der Mannschaft mit einer positiven Bilanz, also mehr gewonnen als verloren. Da ist insgesamt noch Luft nach oben!

Birkenhard IV (4er) hat den vierten Platz von sieben Mannschaften erreicht, ein gutes Ergebnis und mit dem Nachwuchsspieler Simon-Louis Dittmar mit seiner deutlich positiven Bilanz eine echte Perspektive für die Zukunft. Weiter geht es mit den Rundenspielen Anfang September. Der SVB berührt für seinen Trainingseifer wird bis dahin so die Hoffnung an Qualität und Motivation zulegen.

Tennisclub Warthausen

Jugend Sommer-Tennistraining 2025

Liebe Kinder und Jugendliche,

Zu Beginn der Freiluftsaison im Mai, startet auch wieder unser Kinder- und Jugendlichen Tennistraining auf unserer Tennisanlage (Langsteighalde 1, 88447 Warthausen). Das Training findet voraussichtlich wieder am Freitagnachmittag und – bei entsprechender Nachfrage - auch an einem zusätzlichen Nachmittag unter der Woche statt. Genaue Trainingszeiten werden nach Eingang aller Anmeldungen rechtzeitig bekanntgegeben. Auch für Nichtmitglieder, die gerne mal Tennis ausprobieren möchten, ist ein Schnuppertraining nach Absprache möglich. Bei Interesse meldet euch bitte entweder unter:

jugendwart@tc-warthausen.de oder
telefonisch unter +49 1511 5021487

Wir freuen uns auf euch!

TC Warthausen

Tennisfreunde Birkenhard

JHV der Tennisfreunde Birkenhard

JHV der Tennisfreunde Birkenhard: Sascha Stiefel zieht positive Bilanz

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der TF Birkenhard fand am 27. März 2025 statt. In Anwesenheit von Bürgermeister Wolfgang Jautz konnte der Vereinsvorsitzende Sascha Stiefel mit



seinen Vorstandskollegen eine positive Bilanz zur Entwicklung des Vereins ziehen. Den Herren 40-1 gelang der Aufstieg in die Württembergliga, die höchste regionale Spielklasse. Mit dem ehemaligen Weltranglistenspieler Michael Berrer konnte für diese Saison eine mehr als namhafte Verpflichtung realisiert werden, die zu den Heimspieltagen hoffentlich auch überregional Besucher auf die Tennisanlage lockt. Im Jugendbereich wurde unter Leitung von Ingo Hämmerle und in Zusammenarbeit mit der Trainingsakademie von André Maier ebenfalls ein nachhaltiges Konzept aufgestellt, das es ermöglichen soll, Kinder schon im frühen Alter für den Tennissport zu begeistern und diese bis in den Herrenbereich weiterentwickeln zu können. Sportwart Martin Zell konnte zudem vermelden, mit der stolzen Zahl von elf Mannschaften in die Sommersaison starten zu können. Der gesamte Vorstand wurde bei den Wahlen bestätigt. Die Wahl des ersten Vorstands steht erst wieder im nächsten Jahr an. Finanziell steht der Verein laut Kassenwart Sven Höchst auf soliden Beinen. Der Verein beteiligte sich auch mit einigen Veranstaltungen am sozialen Leben in der Gemeinde, so unter anderem mit der alljährlichen Mai-Hockete am 1. Mai, zu der wieder zahlreiche interessierte Besucher erwartet werden – vor allem Kinder, die gern einmal Tennis ausprobieren möchten. Mit dem mittlerweile vierten LK-Turnier, das der zweite Vorstand Michael Schoch ins Leben gerufen hat, sprechen die Tennisfreunde Birkenhard außerdem Spieler aus dem regionalen Umfeld an. Auch durch die erstmalige Beteiligung am Weihnachtsmarkt in Warthausen hat sich der Tennisverein durch die professionelle Unterstützung von Anieska Apperlo als Vergnügungswart sichtbar gemacht. Schlussendlich fand auch Bürgermeister Wolfgang Jautz lobende Worte für das Engagement des gesamten Vereins und der ehrenamtlichen Beteiligung des mittlerweile elfköpfigen Vorstands am sozialen Leben der Gemeinde.

Ankündigung Mai-Hockete

Auch in diesem Jahr wird es wieder unsere „Mai-Hockete“ für die ganze Familie auf unserem Tennisgelände in Birkenhard geben. Merkt euch den Termin vor, wir freuen uns auf euch!!!

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Frühlingsmarkt „Saatgut, Pflänzle, alte Sorten“ im Museumsdorf

Am Sonntag, 13. April findet im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach unter dem Motto „Saatgut, Pflänzle, alte Sorten“ der Frühlingsmarkt statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet von 10 bis 18 Uhr ein vielfältiges Programm mit Vorträgen, Vorführungen und Mitmachangeboten.

Früher gab es in den Bauerngärten eine enorme Vielfalt an Gemüsesorten, Blumen und Kräutern – vieles davon ist in Vergessenheit geraten. Diesen Schatz können die Besucherinnen und Besucher beim Kürnbacher Frühlingsmarkt neu entdecken.

Saatgut, Pflänzle und Dekoratives für Garten und Balkon

Über 50 Ausstellerinnen und Aussteller verkaufen am Kürnbacher Frühlingsmarkt allerhand Nützliches und Dekoratives für den heimischen Garten und Balkon. Gärtnereien und Samenhändler bieten altes Saatgut und junge Pflänzchen zum Kauf an – darunter Experten wie Michael Schick, Anton Schänzle und Klaus Lang.

Expertenvorträge, Führungen und Vorführungen

Der Frühlingsmarkt bietet ab 11 Uhr ein informatives Vortragsprogramm. Dietmar Rapp spricht über gesunde Böden, Patrick Kaiser beleuchtet die Vielfalt des Saatguts, und Michael Schick gibt Einblicke in den Tomatenanbau. Die Experten laden zum Zuhören und Austausch ein. Darüber hinaus führen die Wildkräuterpädagoginnen Irene Bansch und Katrin Eisele durch die Welt der Kräuter. Von den Museumsgärtnern Regine und Walter Sproll erhalten Interessierte wertvolle Tipps zur Bauerngartenpflege, während Bettina Král die Kunst des Färbens mit natürlichen Materialien zeigt. Außerdem zeigen Weberin, Drechsler, Bürstenmacher und Leiterwagenbauer ihr traditionelles Handwerk.

Mitmachangebote für Groß und Klein

Bei der Korbmacherin können die Besucherinnen und Besucher selbst aktiv werden und sich am Flechtschlag probieren. Für Kinder gibt es ein spannendes Programm mit Basteln von Pflanztöpfen, Nassfilzen von Blüten, der Schokowerkstatt oder Seildrehen. Die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins lädt Groß und Klein zu einer Fahrt ein.

Neben Dennete, Seelen und anderen Backwaren aus dem historischen Backhäusle werden herzhaftes Essen vom Grill, Kaffee und Kuchen sowie schwäbische Spezialitäten angeboten.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert: Kinderkochkurs „Kochen, backen, gar nicht schwer“

Zu einem Kochkurs „Kochen, backen, gar nicht schwer“ für Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 15. April 2025 ein. Der Kurs findet unter Anleitung der Ernährungsfachkräfte Christine Schuster und Stefanie Auchter von 9.30 Uhr bis 13 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt.

Die Kosten für den Kinderkochkurs betragen 10 Euro pro Person. Die Kinder werden gebeten eine Schürze, zwei Geschirrtücher und Vorratsbehälter mitzubringen. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Bereits 430 Bezahlkarten für Geflüchtete ausgegeben

Das Landratsamt Biberach hat bereits einen Großteil der Bezahlkarten für Geflüchtete ausgegeben und rechnet damit, dass in Bälde alle Berechtigten im Besitz einer Karte sein werden. Die Bezahlkarte ersetzt die bisherige Überweisung des Leistungsanspruchs auf Konten der Geflüchteten.



Die Bezahlkarten schränken die Geflüchteten im Umgang mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mittel ein. So sind zum Beispiel größere Geldabhebungen oder Geldüberweisungen ins Ausland nicht mehr möglich. Dadurch soll u.a. die Schleuserkriminalität bekämpft und Fehlanreize verhindert werden.

Insgesamt befinden sich 850 Bedarfsgemeinschaften im Leistungsbezug nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Zum jetzigen Zeitpunkt wurden 430 Bezahlkarten an Leistungsberechtigte im Landkreis Biberach ausgegeben. Bei rund 120 Bedarfsgemeinschaften, die die Voraussetzungen für die Bezahlkarte erfüllen, steht die Ausgabe der Bezahlkarte noch aus. Die Ausgabe der restlichen Karten wird in den kommenden Wochen schrittweise umgesetzt. Rund 300 Bedarfsgemeinschaften erfüllen die Voraussetzungen für die Bezahlkarte nicht, da sie über die Hälfte des Lebensunterhalts selbst bestreiten können.

217 Einsätze und 4.600 Tonnen Streusalz: Straßenmeistereien ziehen Bilanz des Winterdienstes 2024/2025

Bei der alljährlichen Straßenwärterversammlung zog Landrat Mario Glaser gemeinsam mit Straßenamtsleiter Gunnar Volz in Betzenweiler die Bilanz des Winterdienstes 2024/25. „Der Winterdienst hatte in diesem Winter zwar mehr Einsätze als vergangenes Jahr, benötigte dafür aber weniger Streusalz.“, so Landrat Mario Glaser. „Das zeigt, dass es wieder ein milder Winter war. Bei 217 Einsätzen wurden 4600 Tonnen Streusalz verbraucht.“ Die Kosten für den Winterdienst lagen bei rund 1,3 Millionen Euro. Neben den Straßenwärtern begrüßte Landrat Mario Glaser Bürgermeister Tobias Wäscher und Dezernent Holger Adler.

„Es ist erfreulich, dass alle Einsätze in diesem Jahr ohne großen Schaden verliefen. Für Ihren Dienst spreche ich Ihnen im Namen des Landkreises meinen herzlichen Dank aus“, so Landrat Mario Glaser vor den Straßenwärtern. Als Dank überreichte er an jede Straßenmeisterei im Landkreis ein aktuelles Gruppenbild mit allen Mitarbeitern, das bei Dreharbeiten zu einem SocialMedia Video gemacht wurde. Amtsleiter Gunnar Volz berichtete im Anschluss über die aktuelle Lage in den Straßenmeistereien und über anstehende Straßenbaumaßnahmen. Er freute sich insbesondere, dass es wieder mehrere Auszubildende für den Straßenwärtberuf gibt. Für den Winterdienst auf den Bundes-, Landes- und Kreisstraßen sind die rund 90 Straßenwärtler verantwortlich. Hierbei betreuen sie 1.116 km Straßennetz. Wenn es sein muss, rücken sie bereits um 2.30 Uhr morgens von den Straßenmeistereien in Riedlingen, Warthausen, Ochsenhausen und Laupheim aus, um auf den Straßen Schnee zu räumen und Salz zu streuen.



In Betzenweiler dankte Landrat Mario Glaser den 90 Straßenwärtlern des Landkreises Biberach für ihren Dienst im vergangenen Winter 2024/2025 und überreichte an jede Straßenmeisterei ein aktuelles Gruppenbild aller Mitarbeiter. v. links nach rechts: Gunnar Volz, Leiter Straßenamt; Tobias Bürk, Leiter Straßenmeisterei Biberach; Landrat Mario Glaser; Marcel Hornung, Leiter Straßenmeisterei Laupheim; Christoph Ruider, Leiter Straßenmeisterei Ochsenhausen; Reinhold Schänzle, Leiter Straßenmeisterei Riedlingen
Bild: Landratsamt

„Mitmachen Ehrensache“: Über 1.000 Schülerinnen und Schüler erwirtschaften 28.900 Euro für den guten Zweck – Dankfest würdigt Engagement

Im Rahmen der Aktion „Mitmachen Ehrensache“ haben sich am 5. Dezember 2024 insgesamt 1.010 Schülerinnen und Schüler aus 21 Schulen im Landkreis Biberach engagiert. Sie haben für den guten Zweck gejobbt und dabei 28.900 Euro erarbeitet. Diese Summe wurde nun beim Dankfest im Kreisdarmasium Riedlingen jeweiligen Empfängerinnen und Empfängern übergeben. Jede Schule entschied dabei selbst, welche Projekte oder Organisationen sie mit ihrer Spende unterstützen wollte.

Bereits zum 19. Mal fand die Aktion „Mitmachen Ehrensache“ im Landkreis Biberach statt. Sie bietet Jugendlichen die Möglichkeit, sich rund um den Internationalen Tag des Ehrenamts bei einem Arbeitgeber ihrer Wahl zu engagieren und ihren Lohn für gemeinnützige Zwecke zu spenden. Das Projekt wird im Landkreis Biberach vom Kreisjugendreferat (Landratsamt Biberach) sowie dem Kreisjugendring Biberach e.V. begleitet.

Das Kreisdarmasium Riedlingen bot den festlichen Rahmen für das diesjährige Dankfest. Drei junge Botschafterinnen führten durch den Abend. Zahlreiche Gäste, darunter Vertreterinnen und Vertreter der teilnehmenden Schulen, Unternehmen und Spendenempfänger, nahmen an der Veranstaltung teil. Grußworte sprachen der BOGY-Beauftragte des Kreisdarmasiums, Andreas Schmid, der Bürgermeister der Stadt Riedlingen, Marcus Schafft, Daniel Gretz, erster Vorsitzender des Kreisjugendrings, sowie Petra Alger, Sozialdezernentin des Landkreises. Als Vertreterin des Schirmherrn der Aktion, Landrat Mario Glaser, betonte Petra Alger die Bedeutung des Engagements: „Mitmachen Ehrensache ist eine echte Win-Win-Aktion: Die Jugendlichen lernen soziale Verantwortung, erhalten wertvolle Einblicke in die Berufswelt und unterstützen gleichzeitig gemeinnützige Projekte. Zudem ist ‚Mitmachen Ehrensache‘ auch eine hervorragende Möglichkeit Schulen, Unternehmen und soziale Einrichtungen zusammenzubringen, zu vernetzen.“

Für Unterhaltung sorgten eine musikalische Darbietung mit Klavier und Klarinette sowie ein Auftritt der Akrobatikgruppe des Kreisdarmasiums Riedlingen. Ein weiterer Höhepunkt war der Film über den Aktionstag, der von einem Reporterteam bestehend aus Botschafterinnen und Botschaftern selbst gedreht und geschnitten wurde. Der Film, der die Ereignisse und Eindrücke des Tages dokumentiert, konnte mit freundlicher Unterstützung vom Haus Nazareth realisiert werden. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand jedoch die feierliche Übergabe der Spenden durch die teilnehmenden Schulen an die von ihnen ausgewählten Organisationen und Projekte. Die Showtanzgruppe des FV Altheim e.V. ließ den Abend schwungvoll ausklingen.

Die Veranstalter hoffen, dass sich 2025 noch mehr Schulen und Arbeitgeber an „Mitmachen Ehrensache“ beteiligen und die Aktion weiter wächst. Ein herzlicher Dank gilt allen Schülerinnen und Schülern, den Betrieben sowie den Unterstützerinnen und Unterstützern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben.

Schule	Auszahlung	Spendenziel
Bischof-Sproll-Bildungszentrum	4.000,00 €	Jiamini e.V.
Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim	1.300,00 €	Katzenhilfe Laupheim e.V.
Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim	1.300,00 €	Kinderschutzbund Ortsverband Laupheim e.V.
Caspar-Mohr-Progymnasium	725,00 €	PalliKJUR
Caspar-Mohr-Progymnasium	725,00 €	Tierschutzverein im Landkreis Biberach e.V.



Drümmelbergschule Bad Schussenried	300,00 €	JARO
Federseeschule Bad Buchau	975,00 €	Förderverein Federsee- schule e.V.
Federseeschule Bad Buchau	975,00 €	Clowns im Dienst e.V.
Friedrich-Adler-Real- schule Laupheim	1.500,00 €	Step e.V.
Friedrich-Uhlmann- Schule Laupheim	1.150,00 €	AWO Laupheim
GWRS Mietingen - Schwendi	2.700,00 €	Ehemaliger Schüler, der schwer erkrankt ist, Christian Essler
Gymnasium Ochsenhausen	750,00 €	Sea Shepherd Deutschland e.V.
Jakob-Emele-Real- schule Bad Schus- senried	1.000,00 €	Hilfe für kranke Kinder - Die Stiftung, Klinik für Kinder- und Jugend- medizin Tübingen
Joseph-Christian- Gemeinschaftsschule	600,00 €	Jorvan Community Ou- treach
Kreisgymnasium Riedlingen	384,00 €	Riedlinger Tafelladen
Kreisgymnasium Riedlingen	384,00 €	Dr. Eder-Mollè Stiftung
Kreisgymnasium Riedlingen	384,00 €	Bukoto-Schwaben In- itiative
Michael-von-Jung Schule Kirchdorf	700,00 €	Kinderhospiz St. Ni- kolaus
Michel-Buck-Gemein- schaftsschule Ertingen	1.350,00 €	JARO
Michel-Buck-Gemein- schaftsschule Ertingen	1.350,00 €	Tierschutzverein Bad Saulgau e.V.
Mühlbachschule Schemmerhofen	400,00 €	Förderverein der Mühl- bachschule
Mühlbachschule Schemmerhofen	1.100,00 €	JARO
Progymnasium Bad Buchau	750,00 €	OWB - Förder- und Be- treuungsbereich
Realschule Erolzheim	1.834,00 €	Kinderhospiz St. Ni- kolaus in Bad Grönen- bach
Realschule Erolzheim	916,00 €	Förderkreis für tumor- und leukämiekrankte Kinder Ulm e.V.
Realschule Ochsenhausen	400,00 €	St. Martinsladen e.V. Ochsenhausen
Realschule Ochsenhausen	400,00 €	Förderverein Realschu- le Ochsenhausen
Umlachtalschule Ummendorf	350,00 €	JARO
Wielandschule Laupheim	200,00 €	AWO Laupheim

B 30, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Ulm und Ausfahrt Ulm/Donautal Fahrtrichtung Biberach

Halbseitige Sperrung im Baustellenbereich von Montag, 14. April, bis voraussichtlich Freitag, 9. Mai 2025

Ab Montag, 14. April 2025, lässt das Regierungspräsidium Tübingen den Fahrbahnbelag der B 30 auf einer Länge von rund

1,6 Kilometern erneuern. Die Bauarbeiten erstrecken sich vom Dreieck Neu-Ulm bis zur Ausfahrt Ulm/Donautal. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Fahrbahndeckenerneuerung bis Freitag, 9. Mai 2025, abgeschlossen.

Durch die Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich.

Verkehrsführung

Die Arbeiten werden in zwei Bauphasen unter laufendem Verkehr durchgeführt. Der Verkehr in Richtung Biberach wird einspurig im Baustellenbereich geführt. In Fahrtrichtung Ulm stehen unverändert zwei Fahrstreifen zur Verfügung.

Für die Dauer der Arbeiten auf dem Last- und Standstreifen bleibt der Abfahrrast Ulm/Donautal gesperrt. Für die Umleitung ins Donautal wird die sogenannte „Kleeblattlösung“ genutzt. Der Verkehr in Richtung Donautal wird zunächst an der Ausfahrt Wiblingen über den Wiblinger Ring zurück auf die B 30 in Fahrtrichtung Nord geleitet und kann dann über die dortige Ausfahrt Ulm/Donautal die B 30 verlassen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Beeinträchtigungen um Verständnis.

Kosten

Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf rund 610.000 Euro und werden vom Bund getragen.

Hintergrundinformationen:

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen.

Verkehrs Info BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung)

Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Jubiläum der Bürgerstiftung Biberach und des Hilffonds „1:1 – mensch zu mensch“

Jubiläumsbudget würdigt soziales und ehrenamtliches Engagement

Vor 20 Jahren wurde die Bürgerstiftung Biberach gegründet. und 10 Jahre später, 2015, der Hilffonds „1:1 – mensch zu mensch“ ins Leben gerufen. Aus diesem Anlass haben sich die Verantwortlichen vom Stiftungsvorstand und Stiftungsrat sowie die Initiatoren des Hilffonds „1:1 – mensch zu mensch“ einiges einfallen lassen. Schwerpunkt wird ein Sonderbudget von 20.000 Euro (20 Jahre Bürgerstiftung) und 10.000 Euro (10 Jahre 1:1 – mensch zu mensch) sein, mit dem soziale Aktivitäten und ehrenamtliches Engagement gewürdigt werden. Gerade in der heutigen Zeit möchte man damit ein klares Zeichen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt setzen. Insgesamt stehen 30.000 Euro zur Verfügung. Gemeinnützige Organisationen, Vereine, Initiativen, Schulen, Kindergärten/Kitas in Biberach und der Region können bis zu 500 Euro für Projekte im sozialen und kulturellen Bereich sowie im Umwelt- und Naturschutz beantragen. Gefördert werden Projekte, die in diesem Jahr neu gestartet oder umgesetzt werden und dem gesellschaftlichen Zusammenhalt dienen; hierunter fallen ausdrücklich auch Projekte, die die eigene Stärkung unterstützen, wie Fortbildungen, gemeinsame Freizeiten etc.“ Auf der Internetseite der Bürgerstiftung Biberach (www.buergerstiftung-biberach.de) kann der Antrag abgerufen werden. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2025.

Sana Klinikum Landkreis Biberach - Trauer- und Gedenkfeier für Sternenkinder

Am **Donnerstag, den 24. April** findet auf dem Biberacher Stadtfriedhof die nächste Trauerfeier für Sternenkinder statt. Die ökumenische Feier beginnt um **17 Uhr in der Aussegnungshalle** und wird von der Klinikseelsorge des Sana Klinikums Landkreis



Biberach geleitet. Im Anschluss erfolgt die Bestattung der Urne auf dem Grabfeld für Sternenkinder. Seit 2004 gibt es auf dem Stadtfriedhof rund um die Skulptur „Nur berührt – die Seele streift das Leben“ einen Ort des Abschieds und des Gedenkens, an dem fehlgeborene Kinder zweimal jährlich im Rahmen einer Trauerfeier in ökumenischer Verbundenheit bestattet werden. Eingeladen sind alle Eltern und Familien, die in den vergangenen Monaten ein Kind früh verloren haben und alle, die über diesen Verlust mittrauern. Bei Fragen und für weitere Informationen stehen die Klinikseelsorge des Biberacher Sana Klinikums, Pfarrer Erich Schäfer, unter Tel. 0152 389 466 47 sowie die Schwangerschaftsberatungsstelle der Caritas unter Tel. 07351 8095-230 zur Verfügung.

80. Jahrestag der Befreiung des Biberacher Lagers Lindele

Anlässlich des 80. Jahrestages der Befreiung des Lagers Lindele findet am 23. April um 17 Uhr eine öffentliche Gedenkstunde im Lehrsaaal der Hochschule für Polizei (Biberach, Birkenharder Str. 61) statt. Veranstalter sind die Stadt Biberach und der Freundeskreis Guernsey im Verein Städte Partner Biberach. Dabei wird an die vielen Menschen gedacht, die im Lager gefangen waren; insbesondere an diejenigen, die während der Gefangenschaft und Internierung gestorben sind. Für die Teilnahme an der öffentlichen Veranstaltung auf dem Gelände der Hochschule für Polizei ist eine Anmeldung bevorzugt per E-Mail unter info@staepa.bc bis zum 15. April mit Namen, Geburtsdatum und Adresse unbedingt notwendig. Das StäPa-Büro ist zudem am Montag- und Mittwochnachmittag jeweils von 16-18 Uhr unter der Telefonnummer 01590 1977084 erreichbar.

Zusätzlich wird am 23. April um 8.30 Uhr die Marktmesse in St. Martin ökumenisch im Gedenken an die Menschen im Lager Lindele gefeiert. Um 10 Uhr schließt sich ein Gräberbesuch auf dem Evangelischen Friedhof in der Memminger Straße an. Baubürgermeister Simon Menth wird bei der Gedenkstunde in Vertretung von Oberbürgermeister Zeidler ein Grußwort sprechen und Stadtarchivarin Ursula Maerker berichtet über die fünfzehn Jahre der Geschichte des Lager Lindele. Der Freundeskreis Guernsey hat zudem Zeitzeugen ausfindig machen können, welche über ihre Erinnerung an das Lager berichten. Aja Gratz wird die Veranstaltung musikalisch begleiten.

Das Lager Lindele wurde im Juni 1939 als Wehrmachtskaserne errichtet und diente schon kurz danach als Gefangenenlager zuerst für französische, dann englische Offiziere und im Winter 1941/1942 als Lager für russische Gefangene und serbische Offiziere. Ab September 1942 wurden rund 1000 britische Bürger vor allem von der Kanalinsel Guernsey ins Lager Lindele deportiert. Nach über zweieinhalb Jahren wurden sie am 23. April 1945, dem St. Georgstag, durch französische Truppen befreit.

Agentur für Arbeit | eServices Kurzarbeitergeld und Arbeitsbescheinigungen on-line abwickeln

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) bietet mit ihren eServices digitale Lösungen auch für Unternehmen und Betriebe. Mit den neuen Verfahren KEA und BEA werden Daten zum Kurzarbeitergeld oder auch Arbeitsbescheinigungen schnell und sicher online übermittelt. Die Verfahren erleichtern Unternehmen den Datenverkehr mit der BA, notwendige Verwaltungsprozesse können so effizienter gestaltet werden.

Mit KEA (Kurzarbeitergeld-Dokumente elektronisch annehmen) können Unternehmen ihre Anträge auf Kurzarbeitergeld sowie Abrechnungslisten sicher und voll digitalisiert an die BA übermitteln. Voraussetzung ist ein zertifiziertes Entgeltabrechnungsprogramm. Bevollmächtigte Dritte, wie Steuerberater oder Lohnabrechnungsstellen, können das Verfahren ebenfalls nutzen. Die digitale Abwicklung reduziert den Verwaltungsaufwand erheblich und beschleunigt die Bearbeitung. Alle Informationen zu den Vorteilen und Voraussetzungen für KEA gibt es unter <https://www.ar-beitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kea> BEA (Bescheinigungen elektronisch annehmen) vereinfacht die

Übermittlung von Arbeitsbescheinigungen an die BA. Arbeitgeber sind gesetzlich verpflichtet, dieses digitale Verfahren zu nutzen, da eine papierbasierte Abgabe nicht mehr möglich ist. Durch BEA entfällt der postalische Aufwand, und Daten können sicher sowie effizient übertragen werden. Weitere Informationen finden sich unter: www.ar-beitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/bea

Matthias-Erzberger-Schule Biberach

Fachschule zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit

Am 22.09.2025 startet die Weiterbildung in der Pflege zur Leitung in stationären und ambulanten Einrichtungen für ausgebildete Fachkräfte in der Pflege.

Über zwei Schuljahre finden an zwei Schulvormittagen je 6 Unterrichtsstunden statt. In den Ferienzeiten wird kein Unterricht angeboten.

Mit Bestehen der Abschlussprüfung im Juni 2027 wird die Qualifikation „Staatlich geprüfte Fachkraft zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit“ und die Praxisanleiterqualifikation nach dem Pflegeberufegesetz erworben.

Diese Weiterbildung genügt den Anforderungen der §6 LPersVo und des §71 SGB XI an Pflegedienstleitungen.

Die Kursgebühr beträgt 300 €.

Anmeldung online auf www.mes-bc.de.

Weitere Informationen über 07351/346 339 oder nehmen Sie das Angebot der Online-Infoveranstaltung am 29.04.2025 um 16:30 Uhr wahr. Wir bitten um Anmeldung unter claudia.ersing-hoegerle@mes-bc.de.

Veranstaltungshinweis - Modern bewerben in den Osterferien

Wie bewirbt man sich per E-Mail, über Online-Portale oder WhatsApp und worin liegt der Unterschied zu einer klassischen Bewerbung? Am Dienstag, den 15. April, bietet das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm das Online-Seminar „Modern bewerben“ für Schüler in den Schulferien an. Es wird nicht nur besprochen, wie zeitgemäße Bewerbungsunterlagen aussehen sollen, auch gibt es Antworten auf die Fragen: Wie schreibt man eine Bewerbung richtig? Und wie sieht eine gute Bewerbung heute aus? Zudem gibt es Hinweise, wo gute Bewerbungsvorlagen zu finden sind und worauf sonst noch geachtet werden sollte, auch hinsichtlich KI. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10:30 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Vortrag über „Hormonfreie Verhütung und wiederverwendbare Periodenartikel“

Verhütung geht auch ohne Pille – und als Alternative zu Tampons und Binden gibt es wiederverwendbare Periodenartikel. Am Donnerstag, den 8.

Mai stellt Sonja Hummel diese Methoden vor. Der Vortrag findet im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43, Biberach an der Riß von 18:30 bis

20:30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im ersten Teil des Vortrags wird das hormonfreie Verhütungsmittel Diaphragma vorgestellt. Wenn es richtig angewendet wird, ist es sehr zuverlässig; es reicht an den PEARL-Index der Pille heran. Außerdem ist es wiederverwendbar. Die wiederverwendbaren Produkte für die Menstruation wird im zweiten Teil vorgestellt. Sie erläutert die Menstruationstasse, die Menstruationsscheibe, das Levantiner Schwämmchen, die waschbare Slipeinlage und Perioden-Unterwäsche.

Veranstalter ist die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., es wird ein Beitrag von 7 Euro pro Teilnehmer*in erhoben.



Krankenstand 2024 erneut auf hohem Niveau

Beschäftigte im Landkreis Biberach im Schnitt 20,8 Tage krankgeschrieben

Der Krankenstand bei AOK-versicherten Arbeitnehmern im Landkreis Biberach lag im Jahr 2024 unverändert bei 5,7 Prozent. Damit bewegt er sich weiterhin auf einem hohen Niveau, bleibt jedoch unter dem landesweiten Durchschnitt von 5,9 Prozent und dem bundesweiten Wert von 6,5 Prozent. Dies geht aus dem aktuellen Fehlzeiten-Report des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO) hervor.

Beschäftigte im Landkreis Biberach erhielten im Jahr 2024 im Schnitt 2,1 AU-Bescheinigungen und fehlten krankheitsbedingt 20,8 Tage am Arbeitsplatz. Zwar wurde der Höchststand von 2022 mit einem Krankenstand von 6,6 Prozent und 22,8 Fehltagen nicht erreicht, dennoch bleiben die Ausfallzeiten auf einem hohen Niveau. „Der damalige Spitzenwert ist vor allem auf eine große Zahl von Erkältungskrankheiten und auf mehrere Infektionswellen mit der Omikron-Variante des Coronavirus zurückzuführen“, erklärt Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm-Biberach. 64,6 Prozent der AOK-versicherten Beschäftigten im Landkreis meldeten sich 2024 mindestens einmal krank. Knapp drei Viertel (73,8 Prozent) der Krankschreibungen endeten laut der Auswertung nach spätestens einer Woche. Trotz der Häufigkeit dieser kurzen Krankmeldungen machten sie nur 26,3 Prozent aller Fehlzeiten aus. Im Gegensatz dazu verursachten die 3,1 Prozent der Krankmeldungen, die länger als sechs Wochen dauerten, immerhin 39,2 Prozent der gesamten Fehlzeiten. „Damit wird deutlich, dass langfristige Krankmeldungen einen erheblichen Einfluss auf die Gesamtausfallzeiten in den Betrieben haben. Daher sollten sie im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung besonders in den Fokus genommen werden“, sagt Sabine Schwenk. Atemwegserkrankungen waren im Jahr 2024 der häufigste Grund für Krankmeldungen. Diese waren für mehr als ein Viertel der Arbeitsunfähigkeitsfälle (30,4 Prozent) verantwortlich, gefolgt von Muskel- und Skeletterkrankungen (13,1 Prozent), Verletzungen (6 Prozent), Erkrankungen des Verdauungssystems (5,9 Prozent), psychische Beschwerden (3,7 Prozent) und Herz-Kreislauf-Erkrankungen (2,5 Prozent).

Bezogen auf die meisten Arbeitsunfähigkeitstage führen Muskel- und Skeletterkrankungen mit 20,3 Prozent die Statistik an. Es folgen Atemwegserkrankungen (15,3 Prozent), Verletzungen (10,6 Prozent), psychische Beschwerden (10,4 Prozent), Herz-Kreislauf-Erkrankungen (4,2 Prozent) und Erkrankungen des Verdauungssystems (3,7 Prozent).

Die höchsten Krankenstände wurden im Februar (7,2 Prozent), Januar (6,3 Prozent) und Oktober (6,2 Prozent) verzeichnet. Auch zwischen den Berufsgruppen gibt es deutliche Unterschiede. Besonders betroffen sind Beschäftigte in körperlich anspruchsvollen Berufen, etwa im Straßen- und Tunnelbau (46,9 Fehltagen), in der industriellen Gießerei (39,2 Tage) oder im Tiefbau (36,9 Tage). „Hier spielen hohe körperliche Belastungen und ein erhöhtes Unfallrisiko eine große Rolle“, so die AOK-Geschäftsführerin. Deutlich niedrigere Fehlzeiten wurden in Berufen wie der Personalentwicklung und -sachbearbeitung (7,4 Fehltagen), der Softwareentwicklung (7,0 Fehltagen) oder in der Konstruktion und im Gerätebau (6,8 Fehltagen) verzeichnet. „Diese Unterschiede verdeutlichen, dass betriebliche Gesundheitsförderung gezielt auf die jeweiligen Belastungen und Bedürfnisse verschiedener Berufsgruppen ausgerichtet werden sollte“, sagt Sabine Schwenk.

Weltgesundheitstag am 7. April Kostenfreie Präventionsangebote für Berufstätige

Körperliche Fitness verbessern mit RV Fit und RV Fit Kompakt
Gesundheitliche Probleme frühzeitig erkennen und aktiv angehen, damit Gesundheitsschäden erst gar nicht entstehen – das ist das Ziel des Präventionsprogramms RV Fit der Deutschen Rentenversicherung (DRV). An der kostenfreien Maßnahme können berufstätige Versicherte teilnehmen, die seit mindestens sechs Monaten

sozialversicherungspflichtig arbeiten und ersten Zipperlein wie gelegentlichen Rückenschmerzen, leichtem Übergewicht, Stress- oder Schlafproblemen entgegenwirken möchten.

Alle DRV-Versicherten profitieren von dem Präventionsprogramm RV Fit. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) anlässlich des Weltgesundheitstages am 7. April hin.

Mit individuellem Trainingsprogramm zum Ziel

Das individuelle Trainingsprogramm von RV Fit möchte berufstätigen Versicherten ein ganzheitlich verbessertes Lebensgefühl vermitteln, in dem Elemente zu Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung miteinander verzahnt und bequem in den Alltag der Teilnehmenden integriert werden.

Die mehrtägige Startphase findet ambulant oder stationär in einer durch die DRV zugelassene Präventionseinrichtung statt. Darauf folgen drei Monate berufsbegleitendes Training in der Freizeit, das erst unter Anleitung in der Gruppe und später selbstständig weitergeführt wird. Nach einem halben Jahr endet das Angebot mit einer Auffrischungsphase, in der Tipps und Strategien für gesundheitsorientiertes Verhalten entwickelt werden.

Keine Nachteile für Arbeitnehmer während der Präventionsmaßnahme

Für die Start- und Auffrischungsphase sind die Teilnehmenden von der Arbeit freigestellt und erhalten ihr Gehalt weiter. Dazu sind Arbeitgeber gesetzlich verpflichtet. Denn auch für Unternehmen ergibt sich mit der Teilnahme ein großer Nutzen: Gesunde Beschäftigte haben weniger Krankheitszeiten, sind motivierter und bringen ihr Fachwissen länger in den Betrieb ein. Gerade in Zeiten des immer stärker werdenden Fachkräftemangels ist eine leistungsfähige Belegschaft eine wichtige Ressource und ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Ein ärztlicher Befundbericht ist für die Teilnahme nicht notwendig. Eine Zuzahlung ist nicht zu leisten, Fahrkosten für An- und Abreise werden bezuschusst.

RV Fit Kompakt – die digitale Variante

Die DRV bietet allen Versicherten bundesweit die Variante RV Fit Kompakt an. Im Gegensatz zu RV Fit kombinieren zugelassene Reha-Einrichtungen standortunabhängig das regionale Präsenzangebot mit digitalen Phasen. Die Betreuung erfolgt mittels App und mit therapeutischer Unterstützung. Dies ermöglicht ein flexibles Training – wann und wo der Teilnehmende möchte.

Kostenfreies Präventionsprogramm beantragen

Einfach anmelden unter www.rv-fit.de. Wer möchte kann vorab auch den Ü45- Onlinecheck unter www.driv-bw.de/ueber45-onlinecheck machen oder weitere Informationen zu RV Fit und RV Fit Kompakt erhalten.

Ansprechpersonen für Prävention und Reha

Wer darüber hinaus in den persönlichen Austausch gehen möchte, findet die regionalen Ansprechpersonen unter www.driv-bw.de/Ansprechstelle.

Sonstiges - Umlandgemeinden

Deutsch-französischer Abend zum 80. Jahrestag des Kriegsendes

„Zusammen und auseinander – une soirée musicale franco-allemande“ mit dem Duo Movimento

Der Verein Städte Partner Biberach und das Biberacher Friedensbündnis veranstalten mit der Unterstützung durch „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Biberach“ und weiteren Organisationen am Donnerstag, 24. April, um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Martin (Biberach, Kirchplatz) ein Konzert zum Gedenken an das Ende des II. Weltkrieges. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Das Projekt wird von der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Biberach finanziell unterstützt, welches durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert wird.

Vor 80 Jahren, am 8. Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg mit der bedingungslosen Kapitulation der deutschen Wehrmacht. An diesen bedeutenden Jahrestag möchten die beteiligten Organisationen erinnern. Angesichts der dramatischen Entwicklungen bei uns und weltweit, die sich in der Zunahme autokratischer Parteien und Regierungen manifestieren, ist es wichtiger denn je, an die Auswirkungen des nationalsozialistischen Herrschaftssystems und an das Leid des von Deutschland ausgegangenen Krieges zu erinnern.

Die wechselvolle Geschichte zwischen Frankreich und Deutschland, die heute freundschaftlich miteinander verbunden sind, steht beispielhaft für die Überwindung dieser Kriegseignisse. Die Idee der Städtepartnerschaften mit ihren zwischenmenschlichen Begegnungen hat viel zur Aussöhnung zwischen den Völkern beigetragen. Vor diesem Hintergrund laden die Musikerinnen Bérengère Le Boulair, Geige, und Christiane Reiling, Cello, mit einer sehr phantasievollen, poetisch-musikalischen Kreation zu einem deutsch-französischen Abend ein. Tief berührend, aber auch vergnüglich sind die Geschichten, die sie erzählen: Von Bérengères Großvater, der als Déporté du travail in ein Arbeitslager nach Kattowitz geschickt wurde, und von Christianes Mutter, die 1949 als Au-pair-Mädchen nach Paris kam. Die Erzählungen sind auf magische Weise verwoben mit Musik von französischen und deutschen Komponist*innen. Da ist Maurice Ravels berühmte, ungeheuer farbige Sonate für Geige und Cello; die Flambée Montalbanaise, die einen sofort ins Quartier Latin am Montmartre in Paris versetzt; Stücke von Bach, die Filmmusik L'oiseau; eine Komposition von Bérengère, in der ihre Steptanzschuhe zur Geltung kommen, und noch manches mehr. Auch durch ihr szenisches Spiel ziehen sie die Zuhörernden in ihren Bann und lassen sie einen wundervollen Abend erleben.

Beim anschließenden „verre de l'amitié“, einem Glas der Freundschaft können in lockerer Runde Eindrücke und Erinnerungen geteilt werden.

KUNSTSCHALTER Schemmerberg - Puzzle-Tage 18.4.25

Aktionstage - GEMEINSAM PUZZELN

An Karfreitag und Karsamstag gibt es eine große Aufgabe im Kunstschalter: Ein Puzzle, das in 5000 Teile geteilt ist, soll in zwei Tagen zusammengesetzt werden. Dafür braucht es Ruhe, Konzentration und Mitstreiter, die sich dieser Herausforderung stellen. Wir starten an beiden Tagen jeweils um 10 Uhr. Jeder darf kommen wann er möchte und bleiben solange man Lust hat. Gerne auch mehrmals.

Wer möchte darf sich etwas zu knabbern mitbringen, Getränke können vor Ort erworben werden.

FREITAG, 18.04.2025 und SAMSTAG, 19.04.2025 - jeweils 10 – 16 Uhr kein Eintritt, keine Anmeldung erforderlich

**Wenn das
Nötigste fehlt.
Sie können das
Blatt wenden.**


caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Sie haben Fragen zum Thema?
Wir beraten Sie gerne!

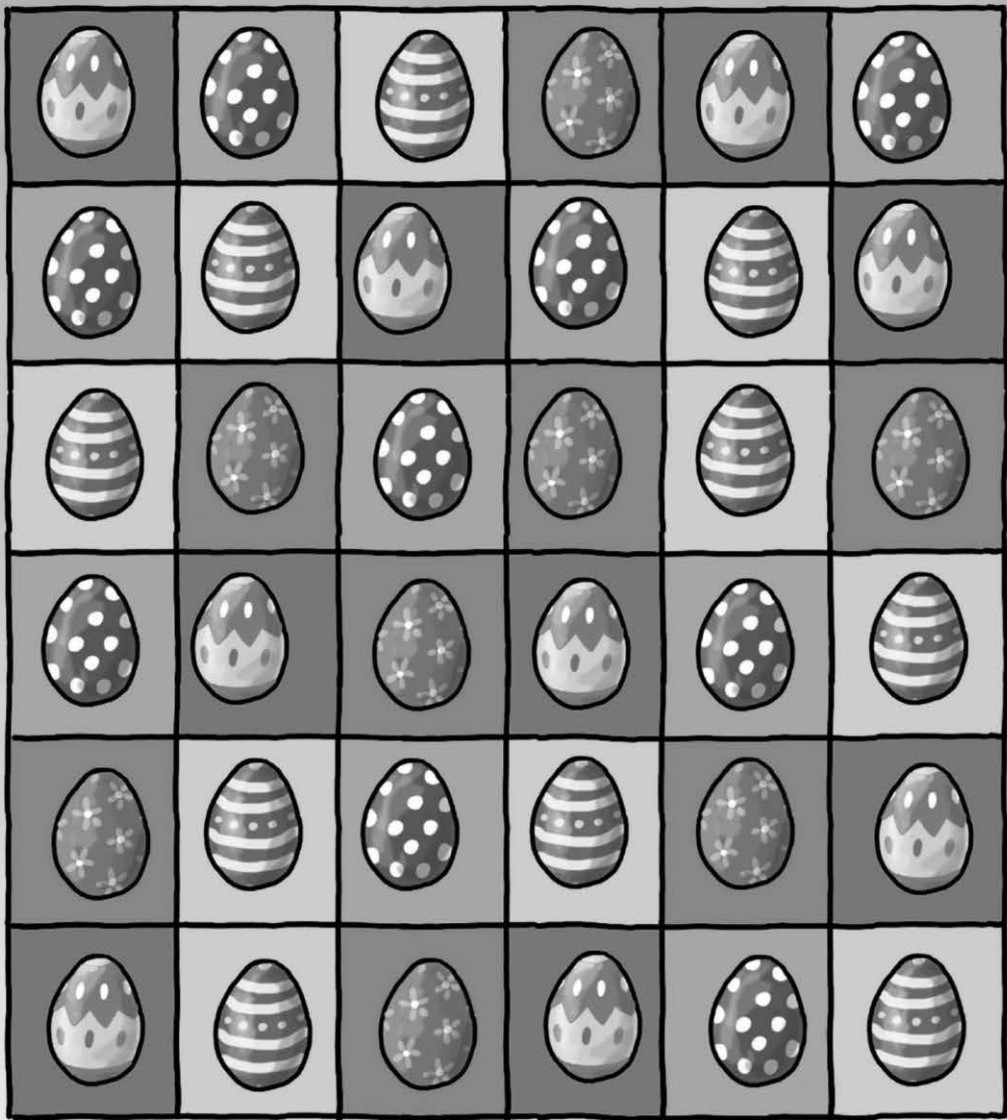
Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

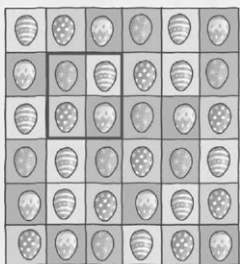
Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim | 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Eier-Knobelei



Kannst du Konrads Ausschnitt auf der großen Ostereierwand finden?



Lösung:

Lustige EIERWESSEN

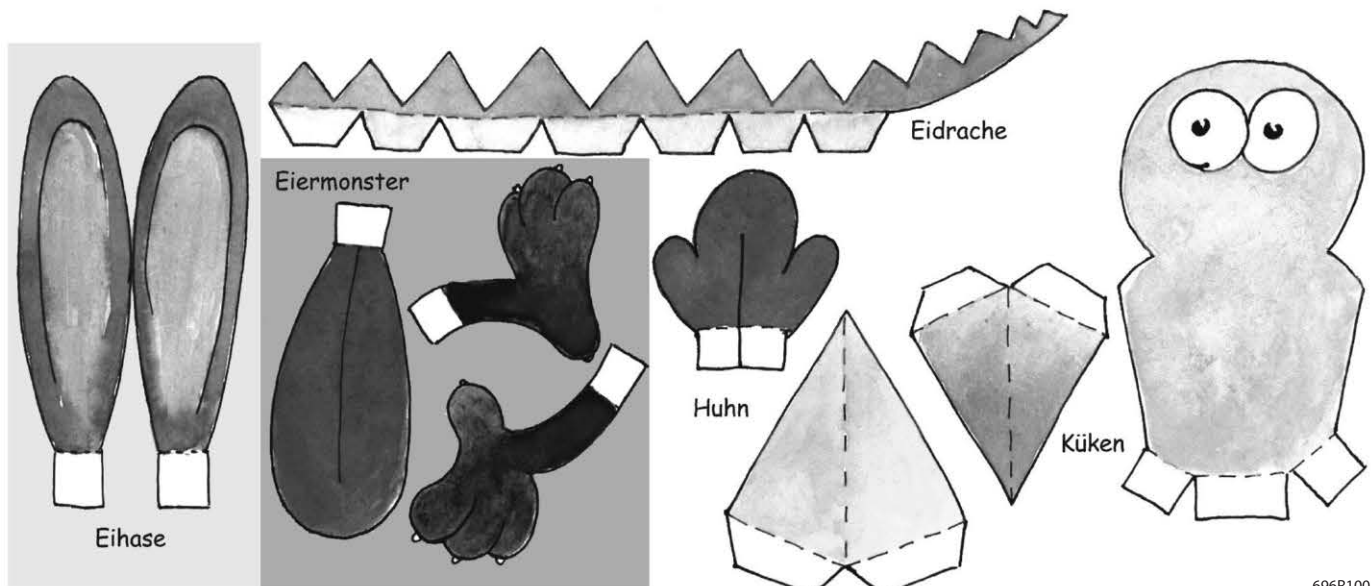
Dafür brauchst du:

- ausgeblasene Eier (mit möglichst kleinen Löchern)
- Tonpapier in verschiedenen Farben
- Schaschlikstäbchen, Wollreste, kleine Federchen
- Schere, Klebstreifen, Klebstoff, Wasserfarben
- einen dünnen schwarzen Stift und einen Nagel



- Stecke jeweils ein Schaschlikstäbchen durch ein Ei und klebe es an den Löchern oben und unten fest.
- Beim Küken wird das Stäbchen direkt am Rücken des Kükenkörpers festgeklebt.
- Für den Drachen und das Monster brichst du mit einem Nagel vorsichtig den Mund heraus.
- Zeichne die Augen mit dem schwarzen Stift vor (bei braunen Eiern benötigst du zusätzlich Deckweiß).
- Nun kannst du die Eier farbig anmalen und trocknen lassen.
- Klebe dann die hier vorgegebenen Bastelteile zur Verstärkung auf Tonpapier auf und schneide sie aus.
- Falte sie, wo nötig, und klebe sie auf die Eier auf.
- Nun könnt ihr sie noch mit Wollresten und Federn verschönern.
- Besonders gut machen sich eure Eierwesen in den Blumentöpfen auf der Fensterbank!

Viel Spaß!





Werde Wunscherfüller:in Jetzt helfen und spenden!

Stichwort:
Anzeige Wünschewagen

www.wuenschewagen.de



Der Wünschewagen
Letzte Wünsche wagen

GESCHÄFTSANZEIGEN



HUCHLER
GMBH & Co. KG
BAUUNTERNEHMEN

Ausführung:

■ Rohbau- und
Umbauarbeiten

■ Altbausanierungen

Bahnhofstraße 10

88447 Warthausen

Telefon 0 73 51 / 99 68

Fax 0 73 51 / 1 79 22

www.huchler-bau.de

E-Mail: info@huchler-bau.de

**40 JAHRE
HEISSE
NÄCHTE.**

**JETZT TERMIN
VEREINBAREN.**

10 % Rabatt* auf alle Kaminöfen.



SCHEFFOLD
KACHELÖFEN UND KAMINE

*solange unser Vorrat reicht.

www.scheffold-koefen.de | Riedweg 26 | Baustetten | 07392 - 12 11

STELLENANGEBOTE

Wir suchen für unseren Haushalt in Schemmerhofen eine

Putzfee

auf Minijob-Basis. Arbeitszeit wöchentlich
ca. 4 – 5 Stunden nach Vereinbarung.

Bewerbung bitte telefonisch: **07356 959 9999**

VERANSTALTUNGEN

Hausflohmarkt

Kitsch – Kult – Kann man noch brauchen!

Zum Verschenken und Verkaufen – von Haushaltsgegenständen bis
zu besonderen Schätzen! Zusätzlich im Angebot:

Weihnachts- & Osterdeko

Strick- & Nähzeug

Maurer-, Estrich- & Fliesenlegerwerkzeug

Wo? 88433 Schemmerhofen-Aßmannshardt, Burrenweg 9

Wann? Samstag, 12. April 2025, 09:00 – 13:00 Uhr

Bestatter  mit Herz

**Patotzki
BESTATTUNGEN**

Begleiten, helfen und beraten.

365 Tage im Jahr Tag und Nacht für Sie da.

Individuelle Bestattungen

Erd- Feuer und Seebestattungen

Überführungen In- und Ausland

Hausaufbahrungen nach
Ihren Wünschen

Vorsorge & Beratung

Finanzierung & Formalitäten

Stilvolle und persönliche
Gestaltung der Trauerfeier
und der Beisetzung

Mobile Dekoration

Technik & Ausstattung für
besondere Anlässe des Abschieds

Büro und Ausstellung

Obstmarkt 7 · 88400 Biberach

Tel. 07351 - 8020700

Fax 07351 - 8020720

info@bestattungen-patotzki.de

www.bestattungen-patotzki.de

Mitglied Landesinnung des Bestatterhandwerks Baden-Württemberg

Werben mit Erfolg